Get-to-med.com

DENIZ TAFRALI

MedAT-Testsimulation

2021

Tab. 1.1 Ablauf unserer Testsimulation						
Uhr	Testteil		Fragen	Zeit	Werte	
9:00–9:30	Basiskenntnistest für medizinische Studiengänge (BMS)	Biologie	40	30 min	17 %	40 %
9:30–9:48		Chemie	24	18 min	10 %	
9:48–10:04		Physik	18	16 min	8 %	
10:04–10:15		Mathe	12	11 min	5 %	
10:15–10:50	Textverständnis (TV)		12	35 min	10 %	10 %
10:50–12:00	*Mittagspause*					
12:00–12:20	Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten (KFF)	Figuren zusammensetzen	15	20 min	8 %	40 %
12:20–12:28		Gedächtnis und Merkfähigkeit *Lernphase*	8 Aller-gieaus-weise	8 min	-	
12:28–12:43		Zahlenfolgen	10	15 min	5,3 %	
12:43–13:03		Wortflüssigkeit	15	20 min	8 %	
13:03–13:18		Gedächtnis und Merkfähigkeit *Abrufphase*	25	15 min	13,3 %	
13:18–13:28		Implikationen erkennen	10	10 min	5,3 %	
13:28–13:43	Sozial-emotionale Kompetenzen (SEK)	Soziales Entscheiden	10	15 min	5 %	10 %
13:43–13:58		Emotionen erkennen	10	15 min	5 %	
9:00–13:58	Gesamter MedAT		201	228 min	100 %	

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Besuche uns auch im Web:
https://www.get-to-med.com

Lieber
MedAT-Bewerber!

Vorstellung von get-to-med

Vielen Dank erstmal, dass du unsere Produkte nutzt. Wir setzen uns für höchste Qualität, Originalität und Gerechtigkeit im Rahmen der Vorbereitung auf den MedAT ein – und das seit langem sehr erfolgreich. Wir haben über die Jahre viele Produkte erschaffen, von denen du einige auch kostenlos nutzen kannst.

Perfekt vorbereitet
Unsere Produkte

Veranstaltungen: Testsimulationen und Bootcamps

Der MedAT ist eine live Veranstaltung. Deshalb muss man mindestens einmal vor der Aufnahmeprüfung diese Testsituation simuliert haben – genau das bieten wir dir mit unseren **monatlich unterschiedlichen Testsimulationen** an. Es hat sich bewährt, dass diese Art der Vorbereitung am effektivsten und zielführendsten ist (weshalb viele unserer Konkurrenten es uns nun nachahmen, wir sind jedoch das Original ☺).
https://www.get-to-med.com/medat-testsimulationen/

Außerdem gibt es bei uns keine Vorbereitungskurse – wir bieten dir was viel Besseres. Wissenschaftliche Studien haben gezeigt, dass Vorbereitungskurse keinen positiven oder negativen Effekt auf das Ergebnis beim MedAT haben – Testsimulationen schon. Deshalb gibt es bei uns ein **Bootcamp** an bei dem du am ersten Tag eine Testsimulation mit anschließender Besprechung deines Ergebnisses durchführst. Danach wirst du dir geführt intensivste Bearbeitungs- und Lernstrategien jedes Untertests selbst aneignen, um dann am Ende des Bootcamps deinen Fortschritt zu testen. Unsere Bootcamp-Teilnehmer verbessern sich in diesen drei Tagen im Durchschnitt um 10,8 Prozent! Wir hatten sogar schon Teilnehmer, die sich um ganze 18 Prozent verbessert haben – unfassbar!
https://www.get-to-med.com/medat-bootcamp-kurse/

Lernplattform

Jeder, der ein Lernskript für den BMS oder die KFF, SEK und das TV (Band oder Band 2) besitzt, bekommt bei uns Zugang zu unserer exklusiven Lernplattform mit unzähligen Übungen.

Band 1: Basiskenntnistest für medizinische Studien (BMS)
Für den Testteil BMS haben wir zurzeit über 1100 handverlesene und von uns geprüfte Aufgaben. Dabei gilt, dass bei jedem Durchgang einer Übung immer neue Fragen aus diesem Pool von Aufgaben ausgewählt werden. Hier seht ihr die exakte Aufteilung der Übungsaufgaben:

Untertest	Anzahl
Biologie	442
Chemie	291
Physik	307
Mathematik	84

Hier gelangst du zu unserer Lernplattform:
https://www.get-to-med.com/medat-vorbereitung/lernplattform/

Band 2: Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten (KFF), Sozial-Emotionale Kompetenzen (SEK) & Textverständnis
Auch für die restlichen Testteile gibt es sehr viele Übungen auf unserer Lernplattform zu absolvieren:

Testteil	Anzahl
Figuren zusammensetzen	unendlich
Gedächtnis und Merkfähigkeit	8 Testsets
Zahlenfolgen	unendlich
Wortflüssigkeit	40976
Implikationen	2595

Außerdem haben wir viele kleine Extras, Zusammenfassungen und weitere Lernmaterialien zu den Übungen hinzugefügt!

Videokurs: KFF, SEK und TV
Unser Videokurs fasst den Inhalt unseres Bootcamp exakt und leicht verständlich zusammen, sodass du von überall aus dich perfekt auf die Aufnahmeprüfung vorbereiten kannst. Das sind die Inhalte des Videokurses:

- Textverständnis (TV)
  - Strategien für Textverständnis (44:07)
- Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten (KFF)
  - Strategien für Figuren zusammensetzen (28:10)
  - Strategien für Gedächtnis und Merkfähigkeit (36:13)
  - Strategien für Zahlenfolgen (21:05)
  - Strategien für Wortflüssigkeit (18:05)
  - Strategien für Implikationen erkennen (25:56)
- Sozial-emotionale Kompetenzen (SEK)
  - Theoretische Konzepte des Erkennens von Emotionen (34:21)
  - Theoretische Konzepte sozialen Entscheidens (41:47)

Wir machen Mediziner!
Auch dich – mit unseren Büchern, Bootcamps und der Lernplattform

e-Learning
Videokurs

Wir haben seit 2020 einen Videokurs für den MedAT, der alle Testteile umfasst (BMS, KFF, SEK und TV). Das Beste daran: Alle Videos sind interaktiv, sodass man selbst mitarbeiten muss, um den Online-Kurs abzuschließen!
Mehr dazu hier:
https://www.get-to-med.com/medat-videokurs/

Übungen

Jeder, der ein Lernskript für den BMS oder die KFF, SEK und das TV (Band oder Band 2) besitzt, bekommt bei uns Zugang zu unserer exklusiven Lernplattform mit unzähligen Übungen.

Band 1: Basiskenntnistest für medizinische Studien (BMS)
Für den Testteil BMS haben wir zurzeit über 1100 handverlesene und von uns geprüfte Aufgaben. Dabei gilt, dass bei jedem Durchgang einer Übung immer neue Fragen aus diesem Pool von Aufgaben ausgewählt werden. Hier seht ihr die exakte Aufteilung der Übungsaufgaben:

Untertest	Anzahl
Biologie	442
Chemie	291
Physik	307
Mathematik	84

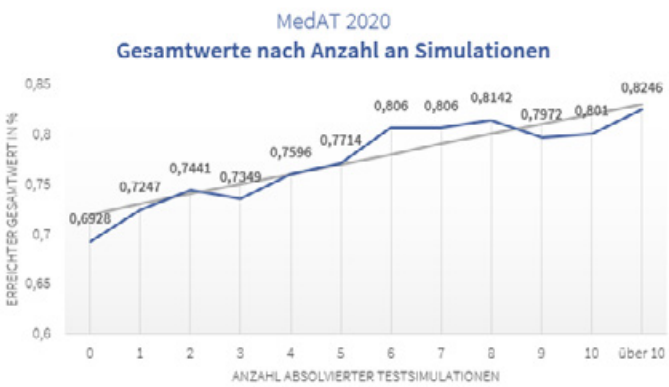
Band 2: Kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten (KFF), Sozial-Emotionale Kompetenzen (SEK) & Textverständnis
Auch für die restlichen Testteile gibt es sehr viele Übungen auf unserer Lernplattform zu absolvieren:

Testteil	Anzahl
Figuren zusammensetzen	unendlich
Gedächtnis und Merkfähigkeit	8 Testsets
Zahlenfolgen	unendlich
Wortflüssigkeit	40976
Implikationen	2595

Außerdem haben wir viele kleine Extras, Zusammenfassungen und weitere Lernmaterialien zu den Übungen hinzugefügt!
Mehr dazu hier:
https://www.get-to-med.com/medat-lernplattform/

Veranstaltungen
Testsimulationen

Der MedAT ist eine live Veranstaltung. Deshalb muss man mindestens einmal vor der Aufnahmeprüfung diese Testsituation simuliert haben – genau das bieten wir dir mit unseren monatlich unterschiedlichen Testsimulationen an. Das macht sich bezahlt, denn wir haben mit echten Daten von MedAT-Teilnehmern herausgefunden, dass je mehr Simulationen man absolviert, man auch einen besseren Gesamtwert erhält:



Melde dich hier für die Simulation an:
https://www.get-to-med.com/medat-testsimulationen/

Bootcamp

Außerdem gibt es bei uns keine Vorbereitungskurse – wir bie¬ten dir was viel Besseres. Wissenschaftliche Studien haben gezeigt, dass Vorbereitungskurse keinen positiven oder ne¬gativen Effekt auf das Ergebnis beim MedAT haben – Testsi¬mulationen schon. Deshalb gibt es bei uns ein Bootcamp an bei dem du am ersten Tag eine Testsimulation mit anschlie¬ßender Besprechung deines Ergebnisses durchführst. Danach wirst du dir geführt intensivste Bearbeitungs- und Lernstrate¬gien jedes Untertests selbst aneignen, um dann am Ende des Bootcamps deinen Fortschritt zu testen. Unsere Bootcamp- Teilnehmer verbessern sich in diesen drei Tagen im Durch¬schnitt um 10,8 Prozent! Wir hatten sogar schon Teilnehmer, die sich um ganze 18 Prozent verbessert haben – einfach unfassbar!

Melde dich hier für das Bootcamp an:
https://www.get-to-med.at/medat-bootcamp

Bücher

Man kann nicht alles online lernen – manchmal muss man etwas anfassen, um es zu begreifen. Deshalb haben wir mit dem weltgrößten Fachbuchhändler (Elsevier) qualitativ hoch¬wertige Lehrbücher zum MedAT verfasst, die mittlerweile mehrmals Bestseller geworden sind.

Mehr Informationen dazu findest du unter dem Link:
https://www.get-to-med.com/lernskript-bms-medat-zahnmedizin/

Kostenlose Angebote

Zusätzlich zur Lernplattform bieten wir auch hochwertige Informationen zum MedAT an. Sehr beliebt sind unsere Statistiken:

Detaillierte Statistik zu den Bewerberzahlen beim MedAT
https://www.get-to-med.com/medat-statistiken-detailliert/

Darüber hinaus haben wir auch eine exakte Gesamtwert-Statistik für alle Teilnehmer hochgeladen, die wissen wollen, was es braucht, um zum MedAT zugelassen zu werden:

Gesamtwerte beim MedAT vergleichen und einreichen
https://www.get-to-med.com/medat-ergebnisse-gesamtwerte/

Zu guter Letzt gibt es auch noch ein MedAT-Lexikon, in dem alle Begriffe gesammelt werden, die man für ein umfassendes Verständnis der Thematik braucht:

Lexikon für den MedAT 2021
https://www.get-to-med.com/medat-lexikon/

PDFs

Außerdem haben wir verschiedene Lernhilfen für den MedAT erstellt, die komplett kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Unsere MedAT-Altfragen-Themen sind zusammengetragene Erinnerungen aller MedAT-Prüfungen die kategorisiert und in PDFs gepackt worden sind. Die PDFs findest du hier:

Altfragen-Themen
https://www.get-to-med.com/medat-altfragen-themen/

Außerdem haben wir Lernpläne ausgearbeitet, anhand derer du deine Lernzeit sinnvoll einteilen kannst. Den Link findest du hier:

Lernpläne
https://www.get-to-med.com/medat-lernplan-humanmedizin-zahnmedizin/

Ein weiteres Angebot ist eine superdupertolle Formelsammlung, die alle wichtigen Formeln für den MedAT enthält. Mehr dazu findest du unter diesem Link:

Formelsammlung
https://www.get-to-med.com/medat-formelsammlung/

Die Simulationen werden Anfang jeden Monats 2021 released! https://www.get-to-med.com/medat-testsimulationen/

DIE GÜNSTIGSTEN ALLER ZEITEN

(Test-)Simulationen für daheim
Für den MedAT

Informationen zu den Testsimulationen

Du möchtest wissen ob du eine Zusage für den MedAT bekommen würdest? Dann musst du unbedingt unsere MedAT-Simulation durchführen. Deshalb haben wir günstige und qualitativ hochwertige Testsimulationen erstellt in Buchform erstellt.

Möchtest du mehr Informationen, klicke auf diesen Link:
https://www.get-to-med.com/medat-vorbereitung/testsimulation

Was du bei den Simulationen bekommst:

- ✓ Qualitätsgeprüfte Aufgaben von get-to-med
- ✓ Identischer Ablauf wie der MedAT 2021
- ✓ Automatisierte Auswertung

Falls gewünscht:

- ✓ Detaillierte Auswertung des Simulation-Ergebnisses
- ✓ Vergleich des Simulation-Ergebnisses mit anderen Teilnehmern
- ✓ Prognostische Analyse der Zulassungschancen

Sofort buchen!
Termine: Februar, April, Mai 2021
Städte: Wien, Graz, Innsbruck, München, Frankfurt, Hamburg
Preis des Kurses: 499,99€

50 € Rabatt für...
den Besitz des Lernskripts für das Lernskript für KFF, SEK und TV (Band 2)

WISSENSCHAFTLICH GEPRÜFT, VON EXPERTEN UND INKLUSIVE LERNSKRIPT

MedAT-Bootcamp 2021
Begrenzte Teilnehmerzahl

Was ist das MedAT-Bootcamp?

Das MedAT-Bootcamp von get-to-med ist eine Veranstal¬tung für die Vorbereitung auf den Medizin-Aufnahmetest in Österreich. Aufbau und Inhalt des Bootcamps orientieren sich streng an der naturwissenschaftlichen Forschung im Bereich medizinsicher Aufnahmeverfahren. Die Grundprinzipien unseres Bootcamps wurden anhand der Erkenntnisse wichtiger Studien der Erfinder des MedAT (Arendasy et al. 2016; Sommer et al. 2019) erstellt.

Was sind die Grundprinzipien des Unterrichts im MedAT-Bootcamp? Die Grundprinzipien der Lehre im Bootcamp sind folgende:

1. Viele Testsimulationen
2. Gezielt an seinen Schwächen zu arbeiten
3. Höchste Qualität und wissenschaftliche Exaktheit

https://www.get-to-med.com/medat-bootcamp-kurse/

Sofort buchen!
Für mehr Informationen klicke hier:
https://bookwhen.com/de/get-to-med#focus=ev-so7d-20200201090000

DIE GÜNSTIGSTEN ALLER ZEITEN

(Test-)Simulationen
in Wien und Graz (live) für den MedAT

Originalgetreue Simulationen einer Prüfung sind der beste Weg seine Fähigkeiten realistisch einschätzen zu können. Deshalb bieten wir komplette MedAT-Testsimulationen an, die sich an den exakten Ablauf des Aufnahmetests halten.

Medizinstudenten, die beim MedAT eine Zulassung bekommen, führen im Schnitt **sechs** Testsimulationen durch!

DIE BESTEN ALLER ZEITEN

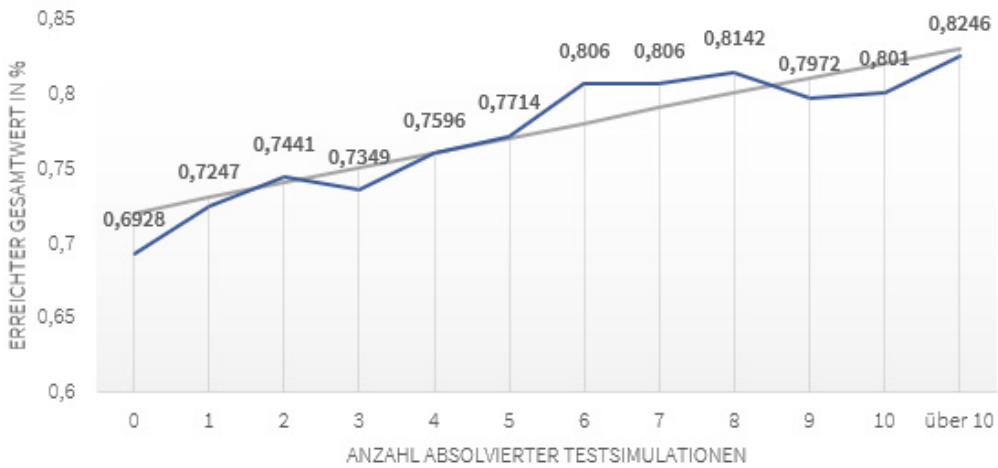
(Test-)Simulationen
in Wien und Graz (live) für den MedAT

Informationen zu den Testsimulationen

Medizinstudenten, die beim MedAT eine Zulassung bekommen, führen im Schnitt **sechs** Testsimulationen durch!

Sofort buchen!
Für mehr Informationen klicke hier:
https://bookwhen.com/de/get-to-med#focus=ev-so7d-20200201090000

Gesamtwerte (Ø) der Teilnehmer pro absolvierter Anzahl an Testsimulationen für den MedAT 2020



Wir sehen, je mehr Testsimulation man macht, desto besser wird der Gesamtwert.

Ablauf einer Testsimulation für den MedAT bei get-to-med:

Uhrzeit	Testteil	Untertest	Fragen	Zeit	%	%
09:00 - 09:30	BMS	Biologie	40	30 min	17 %	40 %
09:30 - 09:48		Chemie	24	18 min	10 %	
09:48 - 10:04		Physik	18	16 min	8 %	
10:04 - 10:15		Mathe	12	11 min	5 %	
10:15 - 10:50	TV	Text-verständnis	12	35 min	10 %	10 %
10:50 - 12:00	**Mittagspause**					
12:00 - 12:20	KFF	Figuren zusammen-setzen	15	20 min	8 %	40 %
12:20- 12:28		GuM - Lern-phase	8	8 min	-	
12:28 - 12:43		Zahlenfolge	10	15 min	5,3 %	
12:43 - 13:03		Wortflüssigk.	15	20 min	8 %	
13:03 - 13:18		GuM - Abruf-phase	25	15 min	13,3 %	
13:18 - 13:28		Implikationen erkennen	10	10 min	5,3 %	
13:28 - 13:43	SEK	Emotionen erkennen	10	15 min	5 %	10 %
13:43 - 13:58		Soziales Entscheiden	10	15 min	5 %	
09:00 - 13:58	**Gesamter MedAT**		**201**	**228 min**	**100 %**	**100 %**

Auswertung der Ergebnisse

Du bekommst eine exakte Auswertung deines Ergebnisses nach der Simulation an deine Mailadresse zugesendet. Die Auswertung erfolgt automatisiert, weshalb man oft das Ergebnis bereits am selben Tag erhalten kann.

Was die Simulation beinhaltet

- Qualitätsgeprüfte Aufgaben von get-to-med
- Detaillierte Auswertung des Simulation-Ergebnisses
- Vergleich des Simulation-Ergebnisses mit anderen Teilnehmern
- Prognostische Analyse der Zulassungschancen

Die günstigsten Angebote aller Zeiten jetzt kaufen!
BMS nur 49,99€
KFF, SEK und TV nur 29,99€

https://www.get-to-med.com/medat-videokurs/

FÜR DIE VORBEREITUNG AUF DIE AUFNAHMEPRÜFUNG

MedAT-Videokurs
BMS, KFF, SEK und TV

Kursbeschreibung

Durch die Corona-Pandemie wissen wir, dass e-Learning heutzutage nicht mehr wegzudenken ist. Damit wir dir eine zeitgemäße Vorbereitung, eine flexible Einteilung deiner Lernzeit und bequemes Wiederholen der gelernten Themen ermöglichen können, haben wir verschiedene Angebote in Sachen Videokurse erschaffen. Die Produkte sehen aus wie folgt:

1. BMS-Videokurs
2. MedAT-Videokurs (KFF, SEK und TV)

Das bekommst du bei deinem Online-Kurs:

- ✓ Hunderte Videos zum MedAT h Unterricht als Videomaterial
- ✓ Auf Basis der berühmten Lernskripte von Elsevier und uns
- ✓ Herausragender Kursleiter, der selbst den MedAT gemacht hat und Arzt ist
- ✓ Videos mit Einblicken in das Medizinstudium und die Klinik

Kaufe das Buch auf Amazon
https://amzn.to/2P2yqU8

oder direkt bei uns
https://shop.get-to-med.com/collections/frontpage/products/medat-2020-21-das-lernskript-fuer-den-bms-band-1

J E T Z T K A U F E N !

MedAT 2020/21
Das Lernskript für den BMS

Inhalt
Biologie-, Chemie-, Physik- und Mathematik-Lehrbuch in Einem auf 472 Seiten. Die Kapitel orientieren sich an der Stichwortliste 2019.

2. vollständig korrigierte und aktualisierte Auflage
Vollständig korrigierte und aktualisierte zweite Version des Bestsellers „Bibel des BMS“.

Abbildungen
Hunderte farbige wissenschaftliche Abbildungen aus weltberühmten Lehrbüchern (z.B. Sobotta - Lehrbuch der Anatomie). Keine schwarz-weiss Bilder und keine unprofessionell-improvisierten Grafiken.

Neue Kapitel und sauberere Formeln
Mit dem neuen Kapitel Vektoren und neuen einheitlichen mathematischen Formeln.

Lernplattform
Das Beste noch zum Schluss: eine maßgeschneiderte Lernplattform, die den Lernerfolg durch individualisierte Lernpläne und Aufgaben maximiert!

Kaufe das Buch auf Amazon
https://amzn.to/35S9RPM

oder direkt bei uns
https://shop.get-to-med.com/collections/bucher/products/medat-2020-21-das-lernskript-fur-die-kognitiven-fahigkeiten-und-fertigkeiten-das-textverstandnis-und-die-sozial-emotionalen-kompetenzen-band-2

JETZT BAND 2 KAUFEN!

MedAT 2020/21
Das Lernskript für KFF

Für kognitive Fähigkeiten und Fertigkeiten, Textverständnis und sozial-emotionalen Kompetenzen

Die perfekte Ergänzung zum MedAT 2020 (Band 1) - Das Lernskript für den BMS. Mit Kapiteln zu den Kognitiven Fähigkeiten und Fertigkeiten, den sozial-emotionalen Kompetenzen und dem Textverständnis.

Umfassende Einführung in das Thema Einstieg in das Medizinstudium

Die Einführung des Buch ist in zwei Kapitel untergliedert: Medizinstudium in Österreich und Medizinstudium in Gesamteuropa. Mit Schritt-für-Schritt Anleitungen zur perfekten MedAT-Teilnahme und bis ins kleinste Detail ausgearbeiteten Zulassungschancen für das Medizinstudium in Gesamteuropa.

Innovative Kapitelstruktur

Die Lehrkapitel der MedAT-Testteile sind didaktisch aufgebaut wie ein Arztbrief: Status praesens, Anamnese, Diagnostik, Therapie und Empfehlung.

Übungsaufgaben und drei Testsimulation inklusive

Nach jedem Testteil findest du ein bis drei Sets an Übungsaufgaben sowie am Ende des Buches drei komplette Testsimulationen der Testteile KFF, SEK und TV.

Fazit

Ein von herausragenden Medizinern und Bestsellerautoren geschriebenes Lernskript für die Zulassung zum Medizinstudium in Österreich und Europa. Nicht warten, zuschlagen!

Keine Lust mehr als MedAT-Z-Teilnehmer mühselig alle Unterlagen zusammenzusuchen? Dann ist heute dein Glückstag! Das Lernskript MedAT-Z fasst alle Themengebiete des KFF, MF und SEK in einem Buch zusammen!

DAS EINZIGE (!) GESAMTLEHRBUCH FÜR DEN MEDAT-Z

MedAT 2020/21
Das Lernskript für KFF

Perfekte Kombination mit dem Lernskript BMS

Auch für Zahmediziner ist unser MedAT 2020 (Band 1) – Das Lernskript für den BMS eine perfekte Ergänzung für die Vorbereitung zum Aufnahmetest. Dieses Buch beinhaltet daher ergänzend zum BMS des Band 1 die Kognitiven Fähigkeiten und Fertigkeiten, manuelle Fertigkeiten und die sozial-emotionalen Kompetenzen.

Umfassende Einführung in das Thema Einstieg in die Zahnmedizin

Die Einführung des Buchs ist in zwei Kapitel untergliedert: Zahnmedizin studieren in Österreich und Zahnmedizin in Gesamteuropa. Mit Schritt-für-Schritt Anleitungen zur perfekten MedAT-Teilnahme und bis ins kleinste Detail ausgearbeiteten Zulassungschancen für das Medizinstudium in Gesamteuropa.

Einzigartige Struktur der Kapitel

Bei unserem Zahnmedizin Lernskript sind die Lehrkapitel der MedAT-Z-Testteile didaktisch aufgebaut wie ein Arztbrief: Status praesens, Anamnese, Diagnostik, Therapie und Empfehlung.

Übungen und Testsimulation

Nach jedem Test-Teil findest du ein bis drei Sets an Übungsaufgaben sowie am Ende des Buches drei komplette Testsimulationen der Testteile KFF, SEK und MF.

Zusammenfassung

Als einziges Gesamtband für die Bewerbung auf das Zahnmedizinstudium ist dieses Buch ein Muss für jeden der 2021 den MedAT-Z bestehen möchte!

Kaufe das Buch auf Amazon
https://amzn.to/3gPLabZ

JETZT KAUFEN!

MedAT 2020/21
Prüfungstrainer für den BMS

Prüfungstrainer BMS

Du willst dich neben dem Klicken von Multiple-Choice-Fragen tiefergehend in die spannenden Themenfelder des Basiskenntnistest für medizinische Studien einarbeiten? Dann ist das Prüfungstraining für den BMS perfekt für dich!

Angepasst an die Bibel des BMS

Kombiniert mit unserem Band 1: Lernskript für den BMS ist dieser Prüfungstrainer vom erfahrenen Autor und Arzt Paul Windisch ein Must-Have, wenn es um das effektive Lernen für den BMS geht.

Struktur

Der Inhalt orientiert sich wie das Band 1 an der Stichwortliste des MedAT und geht jedes Thema mit Lückentexten, zu beschriftenden Bildern und auszufüllenden Tabellen.

Fazit

Eine hervorragende Ergänzung zu deiner Vorbereitung auf den MedAT und insbesondere dem Lernen für den BMS!

I. Biologie

1.) Welcher dieser Adjektive ist für eine bestimmte Art von Knorpel gebräuchlich?

(A) unfaserig
(B) starr
(C) endothelial
(D) kollagen
(E) hyalin

2.) In welchem Organ/-teil gibt es kinozilientragendes Flimmerepithel?

(A) Lymphgefäße
(B) Eileiter
(C) Speiseröhre
(D) Drüsenausführungsgänge
(E) Harnleiter

3.) Welches einzigartige Charakteristikum macht den Menschen im Vergleich zu allen anderen Organismen auf der Erde am ehesten aus?

(A) Fehlen der Körperbehaarung
(B) hochentwickelter Sehapparat
(C) Kommunikation durch Laute
(D) aufrechter Gang
(E) hochentwickelter Verstand

4.) Welche Aussage hinsichtlich der tRNA ist richtig?

(A) tRNAs binden bei der Proteinbiosynthese an den Golgi Apparat.
(B) tRNAs transportieren Aminosäuren zu den Ribosomen für die Proteinbiosynthese.
(C) Die tRNA ist einer Blume mit 5 Blütenblättern strukturell ähnlich.
(D) tRNAs enthalten einen komplementären Code zum Triplett der mRNA, der aus 4 Basen besteht.
(E) Die tRNA wird im Zellkern gebildet und ist eine direkte Kopie der DNA.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

5.) Welche der unten genannten Begriffe ist keine Mutationsform?

(A) Stockmutation
(B) Silent mutation
(C) Chromosomenmutation
(D) Punktmutation
(E) Rasterschubmutation

6.) Was ist keine Aufgabe des Zellkerns?

(A) Translation
(B) Transkription
(C) Replikation
(D) Schutz der DNA
(E) Organisation des Chromatins

7.) Ein Polynukleotid entsteht über welche Art von Reaktion bzw. Bindung zwischen mehreren Nukleotiden?

(A) Kondensationsreaktionen
(B) Hydrolyse
(C) Etherbindung
(D) Amidbindungen
(E) Phosphodiesterbindung

8.) Von welchen Zellen/welcher Struktur wird der Liquor cerebrospinalis (Gehirnflüssigkeit) gebildet?

(A) Oligodendrozyten
(B) Plexus choroideus
(C) Gliazellen
(D) Astrozyten
(E) Mantelzellen

9.) Über wie viele Herzklappen verfügt das menschliche Herz?

(A) 3,5
(B) 2
(C) 5
(D) 6
(E) 4

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

10.) Welcher Neurotransmitter ist an der motorischen Endplatte eines Muskels aufzufinden?

(A) Acetylcholin
(B) Dopamin
(C) Acetylsalicylsäure
(D) Serotonin
(E) GABA

11.) Zwei Pflanzen einer Art werden gekreuzt, eine hat rote Blüten, eine hat weiße Blüten. Alle Nachkommen haben rosa Blüten. Was trifft zu? Es handelt sich um einen...

(A) x chromosomal dominaten Erbgang
(B) intermediären Erbgang
(C) x chromosomal rezessiven Erbgang
(D) autosomal- domianten Erbgang
(E) Keine Antwort trifft zu

12.) Welche Eigenschaften hatten die Blüten, die Mendel für Rückkreuzungen verwendete, um so Rein- oder Mischerbigkeit zu bestätigen?

(A) heterozygot dominant
(B) heterozygot rezessiv
(C) homozygot rezessiv
(D) homozygot dominant
(E) dominant-rezessiv

13.) Welche Aufgabe erfüllt der Golgi-Apparat?

(A) Bildung und Speicherung sekretorischer Vesikel
(B) Bildung und Speicherung sekretorischer Lysosomen
(C) Kohlenhydratspeicherung
(D) Proteinsynthese
(E) Kraftwerk der Zelle

14.) Ein Bespiel für ein Intermediärfilament, dass vornehmlich in der Hornhaut und den Haaren vorzufinden ist, könnte welche der folgenden Antwortmöglichkeiten sein?

(A) Hydrolase
(B) Keratin
(C) Aktin
(D) Myosin
(E) Lipase

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

15.) Immunglobulin ist ein anderes Wort für...?

(A) Dendritische-Zellen
(B) Antikörper
(C) Leukozyten
(D) Plasmazellen
(E) Erythrozyten

16.) Was wird in den Mitochondrien unter anderem produziert?

(A) Aflatoxin
(B) Casein
(C) Glutamat
(D) ADP
(E) Cardiolipin

17.) Welche Ernährungsform nutzten diejenigen eukaryontischen Vorläuferzellen der Endosymbiontentheorie, die sich zu tierischen Eukaryoten entwickelt haben?

(A) chemotroph
(B) autotroph
(C) photoautotroph
(D) phototroph
(E) homotroph

18.) Welche der unten genannten Zellen sind die Isolierzellen der Nervenaxone des zentralen Nervensystems?

(A) Mikroglia-Zellen
(B) Oligodendrozyten
(C) Ranvier'sche Schnürringe
(D) Hortega-Zellen
(E) Schwann-Zellen

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

19.) Welche Aussage über Antikörper trifft zu?

(A) Agglutination beschreibt die Markierung von Fremdkörpern
(B) Antikörper werden primär von T-Lymphozyten produziert
(C) Opsonisierung beschreibt die versehentliche Vernichtung eines eigentlich körpereigenen Stoffes (Autoimmunkrankheit)
(D) Die leichten Ketten bestehen jeweils aus zwei variablen und zwei konstanten Domänen
(E) Die Bindungsstelle zwischen F_c - und F_{ab} -Fragment wird mittels einem Protein aus der grünlichen Schale der Papaya, namens Papain, gespalten

20.) Durch welchen pathophysiologischen Vorgang entsteht Leukämie?

(A) unkontrollierte Vermehrung weißer Blutkörperchen
(B) Grippe
(C) ist angeboren
(D) unkontrollierte Vermehrung roter Blutkörperchen
(E) Infektion

21.) Wodurch entsteht der erste Herzton?

(A) Durch den Schluss der Taschenklappen.
(B) Durch den Schluss der Segelklappen.
(C) Durch das Erschlaffen des Herzmuskels.
(D) Durch die Kontraktion des Herzmuskels bei gefüllter Kammer.
(E) Durch die Erregungsbildung im AV-Knoten.

22.) Was ist der Hauptbestandteil der eukaryotischen Zellmembran?

(A) Phosphoglyceride
(B) Lipide
(C) Glykoproteine
(D) Kohlenhydrate
(E) Phospholipide

23.) Was bedeutet innere Atmung?

(A) Verbrauch von Sauerstoff und ATP im Mitochondrium
(B) Aufnahme von Sauerstoff in den Blutkreislauf
(C) Aufnahme von Sauerstoff in die Zelle
(D) Verbrauch von Sauerstoff und Erzeugung von ATP im Mitochondrium
(E) Verbrauch von Kohlendioxid in den Mitochondrien des Lungengewebes

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

24.) Aus welchen Bestandteilen ist die DNA zusammengesetzt?

(A) Guanin, Cytosin
(B) Desoxyribose, Base, Phosphatgruppe
(C) Desoxyribose, Phosphatgruppe
(D) Base, Ribose
(E) Desoxyribose, Base

25.) Es gibt in der Nahrungskette verschiedene Formen von Produzenten und Konsumenten. Welche der nachfolgenden Definitionen ist korrekt?

(A) Den Konsum von Produzenten allein nennt man Energiefluss.
(B) Die Primärproduzenten sind sich selbst ernährende, autotrophe Organismen, die aus organischen Verbindungen energiereiche Biomasse schaffen.
(C) Destruenten zerstören lebende Organismen.
(D) (Primär-)Konsumenten fressen die (Sekundär-)Konsumenten.
(E) Die Primärproduzenten sind sich selbst ernährende, autotrophe Organismen, die aus anorganischen Verbindungen energiereiche Biomasse schaffen.

26.) Welche Art von exokrinen Drüsen gibt es nicht?

(A) verzweigt
(B) azinös
(C) alveolär
(D) tubulös
(E) intrakraniell

27.) Was produzieren die Hauptzellen?

(A) Pepsinogen
(B) Schleim
(C) Pepsin
(D) Intrinsinc Factor
(E) Salzsäure

28.) Wie viel Liter Blut hat ein durchschnittlicher Mensch?

(A) 7 Liter
(B) 15 Liter
(C) 1 Liter
(D) 5 Liter
(E) 10 Liter

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

29.) Welcher der nachfolgenden Organe hat die größte Resorptionsfläche für Nährstoffe?

(A) Mund
(B) Dickdarm
(C) Dünndarm
(D) Magen
(E) Blinddarm

30.) Wie wird die 3. Mendel'sche Regel genannt?

(A) Genomregel
(B) Brunwellregel
(C) Spaltungsregel
(D) Unabhängigkeitsregel
(E) Uniformitätsregel

31.) Zur Retina hin direkt angrenzend an die Hornhaut befindet sich welche Struktur?

(A) Linse
(B) vordere Augenkammer
(C) Pupille
(D) hintere Augenkammer
(E) Iris

32.) Wodurch wird eine Autoimmunkrankheit ausgelöst?

(A) Keine der Antwortmöglichkeiten ist richtig
(B) Der Körper bildet Antikörper gegen körpereigene Bestandteile
(C) Der Körper bildet Antikörper gegen körperfremde Antigene
(D) Nur wenn der Körper Antigene gegen körpereigene Antikörper bildet
(E) Der Körper bildet Antigene gegen körperfremde Antikörper

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

33.) Welche Aussagen über RNA sind falsch?

1. Desoxyribose ist der Zucker der RNA.
2. RNA heißt ribonucleic acid.
3. Bei der Proteinbiosynthese wird die tRNA als Bauanleitung für ein Protein verwendet.
4. Die Basen der RNA sind Uracil, Guanin, Cytosin und Adenin.
5. Die komplementäre Base zu Uracil ist Thymin.

(A) 1 und 4 sind falsch
(B) alle sind falsch
(C) 2 und 4 sind falsch
(D) 1 und 2 sind falsch
(E) 1, 3 und 5 sind falsch

34.) Wie bezeichnet man die befruchtete Eizelle?

(A) Nephron
(B) Fetus
(C) Dermium
(D) Zygote
(E) Plazenta

35.) Welcher der folgenden Begriffe bezeichnet KEINE Zellorganelle?

(A) Golgi-Apparat
(B) Mitochondrium
(C) Endoplasmatisches Retikulum
(D) Mikrovilli
(E) Zellkern

36.) In welchem Modus findet die mitochondriale Vererbung statt?

(A) Von beiden Elternteilen
(B) Mütterlicherseits
(C) Durch den Vater
(D) Durch die Großeltern
(E) Wird nicht vererbt

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

37.) Welches Immunglobulin ist mit der Aktivierung von Mastzellen vergesellschaftet?

(A) IgE
(B) IgM
(C) Keine Antwort ist Richtig
(D) IgG
(E) IgA

38.) Welche Aussage trifft auf die Nieren zu?

(A) Ein Nephron besteht aus Nierenkörperchen und Tubulusapparat
(B) Die Henle-Schleifen befinden sich im Nierenbecken
(C) Der Harn aus dem Nierenbecken wird in die Harnröhre abgegeben
(D) Die Blutversorgung erfolgt über die Aorta descendens
(E) Pro Tag wird 1 Liter Primärharn gebildet

39.) Welcher Antikörper vermittelt Schutz vor Parasiten?

(A) IgB
(B) IgM
(C) IgA
(D) IgG
(E) IgE

40.) Welche der nachfolgenden Aussagen bezüglich der Ökologie ist nicht richtig?

I. Die Luft besteht zu 21 % aus Sauerstoff.
II. Sauerstoff ist ein Oxidationsmittel.
III. Atomarer Sauerstoff ist bei Raumtemperatur ein farb-, geruch- und geschmackloses Gas.
IV. Wasserstoff ist das häufigste Element der Erde.
V. Industriell wird Sauerstoff durch das Linde-Verfahren aus der Luft gewonnen.

(A) nur III
(B) nur I
(C) II und III
(D) III und IV
(E) nur V

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

II. Chemie

41.) Welche Aussage(n) zum chemischen Gleichgewicht ist (sind) richtig:

1. das chemische Gleichgewicht ist temperaturabhängig
2. das chemische Gleichgewicht stellt sich nur bei reversiblen Reaktionen ein.
3. das chemische Gleichgewicht ist ein dynamisches Gleichgewicht
4. das chemische Gleichgewicht hängt von der Anfangskonzentration der Reaktionspartner ab

(A) Nur 4. ist richtig
(B) 1., 2. und 3. sind richtig
(C) 1. und 3. sind richtig
(D) alle sind richtig
(E) 2. und 4. sind richtig

42.) Welche Aussagen über Emulsionen sind richtig?

1. Eine Emulsion ist ein homogenes System.
2. Eine Emulsion besteht aus flüssigen Komponenten.
3. Es kann sowohl eine Öl – in – Wasser als auch eine Wasser – in – Öl Verteilung vorliegen
4. Nur die Menge der beiden Phasen entscheidet, welche Verteilung vorliegt.

(A) alle sind richtig
(B) 3. und 4. sind richtig
(C) 2. und 3. sind richtig
(D) 1., 2. und 3. sind richtig
(E) 1. und 3. sind richtig

43.) Welche Aussagen zum Thema Sauerstoff sind richtig?

1. Sauerstoff ist das elektronegativste Element der 6. Hauptgruppe
2. Sauerstoff war in der Uratmosphäre maximal in Spuren enthalten
3. In Wasserstoffperoxid hat Sauerstoff die Oxidationszahl -1
4. Sauerstoff ist der Hauptbestandteil der Luft

(A) Nur 4. ist richtig
(B) 1. und 3. sind richtig
(C) 1., 2. und 3. sind richtig
(D) alle sind richtig
(E) 2. und 4. sind richtig

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

44.) Welche Bindungstypen kommen in einem Eiskristall vor?

1. Ionenbindung
2. Wasserstoffbrückenbindung
3. Koordinative Bindung
4. Kovalente Bindung

(A) 1., 2. und 3. sind richtig
(B) 2. und 4. sind richtig
(C) 1. und 3. sind richtig
(D) alle sind richtig
(E) Nur 4. ist richtig

45.) Welche der unten gezeigten Formeln steht für die ideale Gasgleichung?

(A) $p \cdot T = n \cdot R \cdot V$
(B) $p \cdot V = n \cdot R \cdot T$
(C) $\frac{p}{V} = n \cdot R \cdot T$
(D) $p \cdot W = n \cdot R \cdot T$
(E) $p - V = n \cdot R \cdot T$

46.) Wie viele Elektronen hat ein Wasserstoffatom, wenn es in seinem Atomkern ein Proton und ein Neutron besitzt?

(A) ein halbes Elektron
(B) zwei Elektronen
(C) drei Elektronen
(D) ein Elektron
(E) kein Elektronen

47.) Wasserstoffbrückenbindungen:

1. sind wichtig für die Struktur von festem Wasser
2. sind deutlich stabiler als kovalente Bindungen
3. sind stabiler als van der Waals Wechselwirkungen
4. sind bedeutend für die Struktur von vielen Biomolekülen

(A) 2. und 4. sind richtig
(B) 1., 2. und 3. sind richtig
(C) 1., 3. und 4. sind richtig
(D) 1. und 3. sind richtig
(E) 1., 2. und 4. sind richtig

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

48.) Welche Aussage zum Periodensystem ist richtig?

(A) Jedes Element hat eine Ordnungszahl, die der Anzahl der Elektronen in der Atomhülle entspricht.
(B) Jedes Element hat eine Ordnungszahl, die der Anzahl der Neutronen im Atomkern entspricht.
(C) Jedes Element hat eine Massenzahl, die der Anzahl der Neutronen entspricht.
(D) Jedes Element hat eine Ordnungszahl, die der Anzahl der Protonen im Atomkern entspricht.
(E) Jedes Element hat eine Massenzahl, die der Anzahl der Protonen entspricht.

49.) Welche der unteren Summenformeln steht für Siliciumdioxid?

(A) SO_3
(B) SiO_2
(C) SO_2
(D) SiO
(E) ZnO

50.) Welche Aussagen zum Periodensystem der Elemente sind richtig?
1. Die waagrechten Elementreihen heißen Perioden, die senkrechten Reihen heißen Gruppen
2. Nichtmetalle stehen im PSE vorzugsweise links oben, Metalle eher rechts unten
3. Edelgase haben vollständig gefüllte p – Orbitale in der Valenzschale
4. Bei Übergangsmetallen werden die d – Orbitale der äußersten Schale gefüllt

(A) 1. und 3. sind richtig
(B) 1., 2. und 3. sind richtig
(C) alle sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) 2. und 4. sind richtig

51.) Welche der folgenden Aussagen sind richtig?

1. Nitrate sind Salze der Salpetersäure
2. Nitrate bilden mit Aminen Nitrosamine
3. Durch Reduktion erhält man aus Nitraten Nitrite
4. Salpetersäure ist eine schwache Säure

(A) Nur 4. ist richtig
(B) 1., 2. und 3. sind richtig
(C) 2. und 4. sind richtig
(D) 1. und 3. sind richtig
(E) alle sind richtig

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

52.) Welchen dieser Puffer zählt man nicht zu den Blutpuffern des Menschen?

(A) Kohlensäure-Bicarbonat-System
(B) Essigsäure/Acetat-Puffer
(C) Proteinatpuffer
(D) Phosphatpuffer
(E) Hämoglobin

53.) Der absolute Nullpunkt (0 Kelvin) entspricht wie vielen Grad Celsius?

(A) -274,5
(B) -273,15
(C) -275
(D) -272,15
(E) -271

54.) Welche der folgenden Aussagen sind richtig?

1.Eine Säure mit negativen pKs Wert ist eine starke Säure
2. Eine Säure mit einem pKs Wert über 4,5 ist eine schwache Säure
3. Salzsäure ist eine starke Säure
4. Salpetersäure ist eine schwache Säure

(A) 1. und 3. sind richtig
(B) alle sind richtig
(C) 2. und 4. sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) 1., 2. und 3. sind richtig

55.) Wie hoch ist die Temperatur beim Gegenteil des absolute Nullpunkts, also der maximal erreichbaren Temperatur?

(A) 1000 °C
(B) 273,15 °C
(C) 5778 K
(D) 273,15 K
(E) Es gibt theoretisch keine maximale Temperatur.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

56.) Welcher der nachfolgenden Elemente gehört nicht zu den Halogenen?

(A) Sauerstoff
(B) Fluor
(C) Brom
(D) Chlor
(E) Iod

57.) Welche der folgenden Aussagen zum Thema Säuren und Basen sind richtig?

1. 0,001 M Salzsäure hat einen pH-Wert von 3
2. Perchlorsäure derselben Konzentration hat einen niedrigeren pH-Wert als Salzsäure
3. Schwefel- und Salzsäure sind beides sehr starke Säuren, aber sehr schwache Basen
4. Eine gleichkonzentrierte Perchlorsäure hat einen höheren pH – Wert als Salzsäure

(A) Nur 4. ist richtig
(B) alle sind richtig
(C) 1. und 3. sind richtig
(D) 2. und 4. sind richtig
(E) 1., 2. und 3. sind richtig

58.) Wasserstoffbrückenbindungen:

1. liegen bezüglich ihrer Stabilität zwischen kovalenten Bindungen und van der Waals – Wechselwirkungen
2. sind bedeutend stabiler als kovalente Bindungen
3. sind eine wesentliche Voraussetzung für die Evolution
4. bilden sich zwischen Wasserstoff- und Kohlenstoffatomen aus

(A) alle sind richtig
(B) 2. und 4. sind richtig
(C) Nur 4. ist richtig
(D) 1. und 3. sind richtig
(E) 1., 2. und 3. sind richtig

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

59.) Welche Aussagen zu Lösungsreaktionen treffen zu?

1. Lösungsgleichgewichte, die OH^- -Ionen enthalten sind vom pH-Wert abhängig
2. Harnsäure ist schlecht löslich im sauren, aber gut löslich im basischen Milieu
3. Lösungsgleichgewichte, die H^+ -Ionen enthalten sind vom pH-Wert abhängig
4. Das Löslichkeitsprodukt von Salzen ist vom pH-Wert unabhängig

(A) alle sind richtig
(B) 1. und 3. sind richtig
(C) 2. und 4. sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) 1., 2. und 3. sind richtig

60.) Wie schwer ist das leichteste Atom, das die gleiche Anzahl an Neutronen wie Protonen im Kern besitzt?

(A) 2 u (Dalton)
(B) 1 u (Dalton)
(C) 0 u (Dalton)
(D) 4 u (Dalton)
(E) 3 u (Dalton)

61.) Welche Art von Welle ist das Licht?

(A) Licht ist keine Welle, sondern nur ein Teilchen
(B) Je nach Experiment Transversal- oder Longitudinalwelle
(C) Sowohl Transversal- als auch Longitudinalwelle
(D) Transversalwelle
(E) Longitudinalwelle

62.) Licht verhält sich je nach Experiment entweder als Teilchen (Photon), oder als Welle (elektromagntische Transversalwelle). Wie ist das bei den Elektronen?

(A) Sie verhalten sich ggf. als Teilchen, aber auch als transversale Welle.
(B) Sie verhalten sich nur wie Teilchen.
(C) Sie verhalten sich nur wie transversale Wellen.
(D) Sie verhalten sich nur wie longitudinale Wellen.
(E) Sie verhalten sich ggf. als Teilchen, aber auch als longitudinale Welle.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

63.) Gegeben ist eine Säure mit einem pK_s Wert von 6.5. Welche Aussagen sind richtig?

1.Es handelt sich um eine starke Säure
2. Die konjugierte Base hat einen pK_B Wert von 7,5
3. Die Na-Salze dieser Säure reagieren sauer
4. Die Säure kann im neutralen Bereich puffern

(A) 1. und 3. sind richtig
(B) alle sind richtig
(C) 1., 2. und 3. sind richtig
(D) 2., 3. und 4. sind richtig
(E) 2. und 4. sind richtig

64.) Durch welche Kräfte wird der Kern einen Atoms zusammengehalten?

(A) Schwache Wechselwirkungen
(B) Londoner-Kräfte
(C) Van-der-Waals-Kräfte
(D) Starke Wechselwirkungen
(E) Dipol-Dipol Kräfte

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

III. Physik

65.) Ein aufgeladener Kondensator mit einer Kapazität von 1 µF wird über einen Widerstand von 1 kΩ entladen. Nach einer bestimmten Zeit (Zeitkonstante Γ) liegen nur mehr 37% der ursprünglichen Ladungsmenge am Kondensator. Wie groß ist diese Zeitkonstante?

(A) 1 ms
(B) 1 µs
(C) 1 min
(D) 1 ns
(E) 1s

66.) Welches Teilchen ist positiv geladen?

(A) Elektronen
(B) Neuron
(C) Gluon
(D) Proton
(E) Neutronen

67.) Ein Maximumsthermometer:

1. zeigt den höchsten, während der Messung erreichten Temperaturwert an.
2. zeigt den kleinsten, während der Messung erreichten Temperaturwert an
3. ist so gebaut, dass die Anzeige beim höchsten Temperaturwert stehen bleibt
4. zeigt die maximale Temperaturdifferenz zwischen dem höchsten und dem niedrigsten, während der Messung erreichten, Temperaturwert an

(A) alle sind richtig
(B) 2. und 4. sind richtig
(C) 1., 2. und 3. sind richtig
(D) 1. und 3. sind richtig
(E) Nur 4. ist richtig

68.) Zwei Drähte gleichen Materials unterscheiden sich durch ihre Länge. Der kurze Draht hat 1 m Länge, der lange Draht 20 m. Der Durchmesser der beiden Drähte ist gleich. Welche Antwort zum Thema "Widerstand" trifft zu?

(A) der Widerstand des langen Drahtes ist zwanzigmal so groß, wie jener des kurzen
(B) beide Widerstände sind gleich groß, da gleiches Material verwendet wird
(C) der Widerstand des langen Drahtes ist doppelt so groß, wie jener des kurzen
(D) der Widerstand des langen Drahtes ist viermal so groß, wie jener des kurzen
(E) der Widerstand des langen Drahtes ist halb so groß, wie jener des kurzen

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

69.) Die Aussage *Zwei Schwingungen sind gegeneinander um* $\frac{\pi}{2}$ *in der Phase verschoben*, bedeutet:

1. die Frequenz muss unterschiedlich sein
2. der Durchgang durch die Ruhelage erfolgt zu verschiedenen Zeiten
3. die Schwingungsamplituden müssen unterschiedlich sein
4. die Amplitude wird zu verschiedenen Zeiten erreicht

(A) 2. und 4. sind richtig
(B) 1. und 3. sind richtig
(C) alle sind richtig
(D) 1., 2. und 3. sind richtig
(E) Nur 4. ist richtig

70.) Ein Elementarteilchen kann in einem Magnetfeld mit der Flussdichte B (auch magnetische Induktion genannt) eine Kraftwirkung F erfahren. Unter welchen Bedingungen trifft dies zu?

1. ein Elektron bewegt sich nicht (ruhend)
2. ein Elektron bewegt sich mit der Geschwindigkeit v parallel zu B
3. ein Neutron bewegt sich mit der Geschwindigkeit v orthogonal zu B
4. ein Elektron bewegt sich mit der Geschwindigkeit v orthogonal zu B

(A) 1., 2. und 3. sind richtig
(B) 1. und 3. sind richtig
(C) alle sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) 2. und 4. sind richtig

71.) Was trifft für Flüssigszintillationszähler zu?

1. Sind äußert empfindliche Geräte
2. Sind für Beta – Strahlung mit niedriger Energie geeignet
3. Erzeugen aus ionisierender Strahlung Licht
4. Sind für Alpha – Strahlung sehr gut geeignet

(A) 2. und 4. sind richtig
(B) alle sind richtig
(C) 1., 2. und 3. sind richtig
(D) 1. und 3. sind richtig
(E) Nur 4. ist richtig

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

72.) Der Sättigungsdampfdruck (Dampfdruck) hängt ab von:

1. dem Volumen der Flüssigkeit
2. der Temperatur
3. anderen vorhanden Gasen
4. der Stoffart der Flüssigkeit

(A) alle sind richtig
(B) 1. und 3. sind richtig
(C) 2. und 4. sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) 1., 2. und 3. sind richtig

73.) Welche der folgenden Aussagen zur ionisierenden Strahlung ist richtig?

(A) α-Strahlung besteht aus einem Wasserstoffkern.
(B) γ-Strahlung kann durch eine Aluminiumfolie vollständig abgeschirmt werden.
(C) Die Teilchen der β-Strahlung sind Protonen.
(D) Ein β^--Zerfall führt zur Emission eines Elektrons.
(E) Infrarotstrahlung wirkt stark ionisierend.

74.) Welche physikalischen Größen bleiben auch bei einem unelastischen Stoß stets erhalten?

1. die gesamte kinetische Energie des Systems
2. vektorielle Summe aller Impulse des Systems
3. der Einzelimpuls sowohl des stoßenden als auch des gestoßenen Körpers
4. der Gesamtimpuls des Systems

(A) 1. und 3. sind richtig
(B) 2. und 4. sind richtig
(C) alle sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) 1., 2. und 3. sind richtig

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

75.) Energie kann in folgenden Einheiten angegeben werden:

1. 1 Newton
2. 1 Joule
3. 1 Watt
4. 1 kWh

(A) Nur 4. ist richtig
(B) 2. und 4. sind richtig
(C) 1., 2. und 3. sind richtig
(D) alle sind richtig
(E) 1. und 3. sind richtig

76.) Welche Aussagen zum Boyle-Mariott Gesetz sind richtig?
(A) Dieses Gesetz beschreibt ein reales Gas, wo die Wechselwirkungen der Moleküle nicht mehr vernachlässigt werden können, und durch die Van-der-Waals-Gleichung beschrieben wird.
(B) Das Produkt aus Druck und Volumen eines Gases ist bei konstanter Temperatur und konstanter Stoffmenge variabel.
(C) Das Gasvolumen ist indirekt proportional zum Druck.
(D) Wenn ich den Druck auf ein ideales Gas bei konstanter Temperatur erhöhe, steigt auch das Volumen.
(E) Das Boyle-Mariott`sche Gesetz beschreibt eine isobare Zustandsänderung.

77.) Wenn eine Röntgenröhre mit 50.000 Volt Gleichspannung (Anodenspannung) betrieben wird, haben die Röntgenquanten des Bremsspektrums eine maximal mögliche Energie von:

(A) 500 J
(B) 50 kJ
(C) 500 keV
(D) 5000 keV
(E) 50 keV

78.) Welche der folgenden Aussagen ist richtig?

(A) Eine krankhafte Ausweitung eines Blutgefäßes (Aneurysma) ist eine Stelle erniedrigter Wandspannung
(B) Bei gleichem Blutdruck ist in kleinen wie großen Blutgefäßen die Wandspannung gleich
(C) Eine krankhafte Ausweitung eines Blutgefäßes (Aneurysma) ist eine Stelle erhöhter Wandspannung
(D) Bei großem Volumenelastizitätsmodul eines Blutgefäßes ist die Pulswellengeschwindigkeit klein
(E) Kleine Blutgefäße können hohem Druck schlechter widerstehen als große

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

79.) Was trifft bezüglich der Wärmekapazität c zu?

(A) c ist unabhängig von Material und Masse des Körpers
(B) Die spez. Wärmekapazität gibt an, wieviel Wärme einem Körper zugeführt werden muss, um seine Temperatur um 100 Grad zu erhöhen
(C) $c = \frac{J}{m}$
(D) $c = \frac{T}{Q}$
(E) $c = \frac{J}{K}$

80.) Welche Linse wird benötigt um eine Kurzsichtigkeit auszugleichen?

(A) Sammellinse
(B) Konkavlinse
(C) Zylinderlinse
(D) Asymmetrische Linse
(E) Konvexlinse

81.) Reibungskraft ist abhängig:

1. von der Gewichtskraft
2. von der Zeit
3. von der Beschaffenheit der Oberflächen
4. von der Größe der Auflagefläche
5. von der Dimension der Reibungskoeffizient
6. von der Reibungszahl

(A) 1., 3., 5. und 6. sind richtig
(B) nur 6. ist richtig
(C) keine Antwort ist richtig
(D) 1., 3. und 6. sind richtig
(E) 1., 2. und 5. sind richtig

82.) Ein Stein wird über einer 80m tiefen Schlucht fallen gelassen (Luftreibung vernachlässigbar klein). Nach welcher Zeit erreicht er den Boden?

(A) 4 sec
(B) 16 sec
(C) 40 sec
(D) 80 sec
(E) 160 sec

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

IV. Mathematik

83.) Der Radius einer Kugel wird verfünffacht. Wie verändern sich (Mantel-)Oberfläche und Volumen?

(A) O = 25x größer V = 125x größer
(B) O = 5x größer V = 10x größer
(C) O = 5x größer V = 50x größer
(D) O = 20x größer V = 125x größer
(E) O = 15x größer V = 30x größer

84.) Welche der folgenden Beziehungen sind richtig?

1. $log\ (10) \cdot x\ =\ x$
2. $\log(a) - \log(b) = \log\left(\frac{a}{b}\right)$
3. $\ln(e) \cdot x\ =\ x$
4. $\ln(a) + \ln(b) = \ln(a\ +\ b)$

(A) 1. und 3. sind richtig
(B) 1., 2. und 3. sind richtig
(C) Nur 4. ist richtig
(D) alle sind richtig
(E) 2. und 4. sind richtig

85.) Die Ableitung der Funktion $f\ (x) =\ 6x - 4$ lautet:

(A) $f'(x)\ =\ 6x\ +\ 4$
(B) $f'\ (x) =\ 6 - 4$
(C) $f'\ (x) =\ 6x - 4$
(D) $f'\ (x) =\ 6$
(E) $f'\ (x) =\ 6x$

86.) Für welche Zahl steht der Präfix Atto?

(A) 10^{-15}
(B) 10^{-2}
(C) 10^{-12}
(D) 10^{-19}
(E) 10^{-18}

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

87.) $\ln(e^7)$

(A) 5
(B) 3,5
(C) 7
(D) 4
(E) 3

88.) $\frac{2}{18} - \frac{8}{9} =$

(A) $-\frac{7}{9}$
(B) $\frac{1}{1}$
(C) $\frac{6}{9}$
(D) $\frac{6}{18}$
(E) $\frac{7}{9}$

89.) 1 Mol Wasser wiegt 18 g. Welche der folgenden Aussagen sind richtig:

1. 18 g Wasser enthalten $6 \cdot 10^{23}$ Wassermoleküle
2. in 90 g Wasser befinden sich $3 \cdot 10^{24}$ Wassermoleküle
3. 1 kg Wasser enthält etwa 55.55 Mol Wasser
4. 1 Wassermolekül wiegt 18 relative atomare Masseneinheiten

(A) 1. und 3. sind richtig
(B) 1., 2. und 3. sind richtig
(C) 2. und 4. sind richtig
(D) Nur 4. ist richtig
(E) alle sind richtig

90.) 10^5 sind?

(A) Milliarde
(B) Billion
(C) Hunderttausend
(D) Hundert
(E) Zehntausend

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

91.) Wofür steht der Präfix Zepto?

(A) 10^{-21}
(B) 10^{-18}
(C) 10^{-24}
(D) 10^{21}
(E) 10

92.) Wofür steht das Präfix Yotta?

(A) 10^{-18}
(B) 10^{21}
(C) 10^{27}
(D) 10^{24}
(E) 10^{-21}

93.) $\boldsymbol{e^{3 \cdot ln(5)}}$ =

(A) 125
(B) 25
(C) 5
(D) 625
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

94.) Wie viel *rad* sind 360°?

(A) 1
(B) 0
(C) 6,282
(D) 1,571
(E) 3,141

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

V. Textverständnis

Text für Aufgaben 95 – 96

Supraleiter sind Materialien, deren elektrischer Widerstand beim Unterschreiten der sogenannten Sprungtemperatur (abrupt) auf null fällt. Die Supraleitung wurde 1911 von Heike Kamerlingh Onnes, einem Pionier der Tieftemperaturphysik, entdeckt. Sie ist ein makroskopischer Quantenzustand. Viele Metalle, aber auch andere Materialien werden unterhalb ihrer Sprungtemperatur – auch „kritische Temperatur“ T_c genannt – supraleitend. Für die meisten Materialien ist diese Temperatur sehr niedrig; um Supraleitung zu erreichen, muss das Material im Allgemeinen mit verflüssigtem Helium (Siedetemperatur −269 °C) gekühlt werden. Nur bei den Hochtemperatursupraleitern genügt zur Kühlung verflüssigter Stickstoff (Siedetemperatur −196 °C). Im supraleitenden Zustand bleibt bzw. wird das Innere des Materials frei von elektrischen und magnetischen Feldern. Ein elektrisches Feld würde durch die ohne Widerstand beweglichen Ladungsträger sofort abgebaut. Magnetfelder werden durch den Aufbau entsprechender Abschirmströme an der Oberfläche verdrängt, die mit ihrem eigenen Magnetfeld das innere Magnetfeld kompensieren. Ein nicht zu starkes Magnetfeld dringt nur etwa 100 nm weit in das Material ein; diese dünne Schicht trägt die Abschirm- und Leitungsströme. Dieser „Meißner-Ochsenfeld-Effekt“ kann beispielsweise eine supraleitende Probe im Magnetfeld schweben lassen. Der Stromfluss durch den Supraleiter senkt die Sprungtemperatur. Die Sprungtemperatur sinkt auch, wenn ein äußeres Magnetfeld anliegt. Überschreitet das Magnetfeld einen kritischen Wert, so beobachtet man je nach Material verschiedene Effekte. Bricht die Supraleitung schlagartig zusammen, spricht man von einem Supraleiter erster Art oder vom Typ I. Supraleiter zweiter Art dagegen (Typ II) haben zwei kritische Feldstärken, ab der niedrigeren beginnt das Feld einzudringen, bei der höheren bricht die Supraleitung zusammen. In dem Bereich dazwischen dringt das Magnetfeld in Form mikroskopisch feiner Schläuche zunehmend in den Leiter ein. Der magnetische Fluss in diesen Flussschläuchen ist quantisiert. Supraleiter vom Typ II sind durch ihre hohe Stromtragfähigkeit interessant für technische Anwendungen. Technische Anwendungen der Supraleitung sind die Erzeugung starker Magnetfelder – für Teilchenbeschleuniger, Kernfusionsreaktoren, Magnetresonanztomographie, Levitation – sowie Mess- und Energietechnik. Ein magnetisches Feld wird in Supraleitern 1. Art bis auf eine dünne Schicht an der Oberfläche vollständig aus dem Inneren verdrängt. Das Magnetfeld nimmt an der Oberfläche des Supraleiters sehr rasch exponentiell ab; das charakteristische Maß von etwa 100 nm der Oberflächenschicht ist die so genannte (London‘sche) Eindringtiefe. Man bezeichnet diesen Zustand auch als Meißner-Phase. Ein Supraleiter 1. Art wird auch für Temperaturen $T < T_c$ normalleitend, wenn entweder das äußere Magnetfeld einen kritischen Wert B_c oder die Stromdichte durch den Supraleiter einen kritischen Wert J_c überschreitet. Die meisten metallischen Elemente zeigen dieses Verhalten und haben dabei sehr niedrige Sprungtemperaturen im Bereich weniger Kelvin. Ausnahmen sind die nicht supraleitenden Alkali- und Erdalkalimetalle sowie Kupfer, Silber und Gold. Das Auftreten einer kritischen Stromdichte kann verstanden werden, indem man sich vor Augen führt, dass für das Anwerfen eines Abschirmstromes Energie nötig ist. Diese Energie muss von der Kondensationsenergie beim Phasenübergang normalleitend nach supraleitend geliefert werden. Sobald die benötigte Energie die Kondensationsenergie übersteigt, kann keine Supraleitung mehr vorliegen. Bei Typ-I-Supraleitern wird die Supraleitung durch eine Paarbildung von Elektronen (Cooper-Paare) im Leiter erklärt. Bei der normalen elektrischen Leitung entsteht der elektrische Widerstand durch Wechselwirkungen der Elektronen mit Gitterfehlern des Kristallgitters und mit Gitterschwingungen. Darüber hinaus können auch Streuprozesse der Elektronen untereinander eine wichtige Rolle spielen. Die quantenphysikalische

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Theorie zur Beschreibung der Typ-I-Supraleiter heißt nach ihren Autoren Bardeen, Cooper und Schriefer die BCS-Theorie: Elektronen sind Fermionen, die sich nach BCS unter bestimmten Bedingungen zu bosonischen Paaren, sogenannten Cooper-Paaren zusammenschließen. Die Menge dieser Bosonen nimmt dann einen makroskopischen Quantenzustand ein, der den Fermionen verwehrt ist. Die Kopplung der Elektronen zu Cooper-Paaren und deren Delokalisation im gemeinsamen Quantenzustand unterdrückt die Energieabgabe an das Kristallgitter und ermöglicht so den widerstandslosen elektrischen Stromfluss.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Supraleiter

95.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text nicht zu?

I. Flüssiges Helium kühlt Substanzen stärker als Stickstoff.
II. Der „Meißner-Ochsenfeld-Effekt“ besagt, dass Magnetfelder vom Supraleiter dergestalt abgeschirmt werden, dass sie max. 100 nm tief in die Substanz eindringen können.
III. Der magnetische Fluss von sogenannten Magnetschläuchen aus starken Magnetfeldern, die in den Leiter hineinreichen, ist kontinuierlich.

(A) Nur Aussage III trifft zu.
(B) Nur Aussage II trifft zu.
(C) Nur die Aussagen I und III treffen zu.
(D) Nur Aussage I trifft zu.
(E) Nur die Aussagen I und II treffen zu.

96.) Welche der folgenden Aussagen trifft laut Text zu?

(A) Die Cooper-Paare erklären die Supraleitung in Typ-II-Supraleitern.
(B) BCS steht für *biphasic cold superconductivity*.
(C) Ein Supraleiter wird dann normalleitend, wenn die Temperatur unter einen gewissen Bereich fällt, sollte das äußere Magnetfeld bzw. der Stromfluss einen gewissen kritischen Wert erreichen.
(D) Das Magnetfeld reicht bei Supraleitern vom Typ I bis in den Leiter selbst hinein.
(E) Technische Anwendungen der Supraleitung sind die Erzeugung starker Magnetfelder – für Teilchenbeschleuniger, Kernspaltungsreaktoren, Magnetresonanztomographie, Levitation – sowie Mess- und Energietechnik.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Text für Aufgaben 97 – 98

Leuzismus (von altgr. λευκός leukós „weiß“) ist eine Defekt-Mutation bei Tieren, die dazu führt, dass das Fell weiß und die darunterliegende Haut rosa sind, da die Haut keine Melanozyten (farbstoffbildende Zellen) enthält. Im Gegensatz dazu sind beim Albinismus die Zellen zwar vorhanden, aber unfähig, den Farbstoff Melanin zu bilden. Gene, deren Mutation zu Leuzismus führt, wurden früher üblicherweise mit „W“ abgekürzt. Sie bewirken in der frühembryonalen Entwicklung eine Fehlentwicklung von Strukturen der Neuralleiste, die dazu führt, dass keine oder sehr wenige Melanoblasten aus der Neuralleiste auswandern. Damit gibt es an der Körperoberfläche keine pigmentbildenden Zellen mehr. Bereiche, die mit dem Zentralnervensystem unmittelbar zusammenhängen, besonders die Augen, haben meist zumindest eine gewisse Anzahl pigmentbildender Zellen, sodass die Augen von leuzistischen Tieren hellbraun oder dunkelblau bis orange (bei Schlangen dunkelblau (fast schwarz) bis blau) gefärbt sind, je nachdem, wie hoch die Anzahl der Pigmentzellen ist. Es gibt leuzistische Gene, die gesundheitliche Beeinträchtigungen hervorrufen, insbesondere, wenn sie homozygot vorliegen, aber auch solche, die keine Beeinträchtigungen mit sich bringen, hier ist manchmal die Kombination mit anderen Genen bedeutsam. Die meisten Formen der Scheckung sind auf abgeschwächte Formen des Leuzismus zurückzuführen. Inzwischen ist bekannt, dass es mehrere unterschiedliche Gene gibt, deren Mutationen zu Leuzismus führen können. Dazu gehört der Endothelin-Rezeptor-B-Gen (EDNRB), das Paired Box Gen 3 (PAX3), SOX10, der Microphthalmie-assoziierter Transkriptionsfaktor (MITF), c-Kit und der Steel-Locus (codiert MGF). c-Kit ist eine transmembrane Rezeptor-Tyrosinkinase aus der Familie der Plättchen-Wachstumsfaktor- (PDGF)- und CSF-1 (colony stimulating factor-1) Rezeptoren. c-Kit ist beim malignen Melanom als Proto-Onkogen wirksam. Eine c-Kit-Expression wurde bei einigen soliden Tumoren nachgewiesen. Defekte von c-Kit führen zu myeloische Leukämien. Der c-Kit-Rezeptor ist an der Vermehrung, Differenzierung, funktionellen Reifung sowie am Erhalt einer Vielzahl an differenzierten Zellen beteiligt. Seine Mutationen können Anämien und Sterilität verursachen. Außerdem sind sie für verschiedene Formen des Leuzismus und der Scheckung verantwortlich. Das Pax3-Gen (paired box gene 3, auch paired domain gene 3 oder paired box homeotic gene 3) ist daran beteiligt, die frühe Embryonalentwicklung als Transkriptionsfaktor zu steuern. Es gehört zur Gruppe der Pax-Gene, die typischerweise eine Paired-Box-Domäne und eine paired type homeodomain haben. Leichte Mutationen dieses Lokus führen zu verschiedenen Formen der Scheckung und des Leuzismus. Andere Mutationen führen zu Taubheit. Es gibt schwere Missbildungen von Gehirn und Nervensystem, bei denen sich oft die Wirbelsäule bis zur Geburt nicht schließt (Spina bifida) oder der Schädel offenbleibt. Ebenso schwer kann das Kreislaufsystem betroffen sein, so dass viele der Hauptarterien an der falschen Stelle beginnen, Adern, die normalerweise zurückgebildet werden, erhalten bleiben und dergleichen. Schwere Mutationen des Gens führen deshalb noch vor der Geburt zum Tod.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Leuzismus

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

97.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text nicht zu?

I. Menschen mit c-Kit-Mutation haben eine höhere Wahrscheinlichkeit, infertil zu sein.
II. Beim Albinismus sind Melanozyten vorhanden, produzieren jedoch kein Melanin.
III. Menschen mit Mutation am c-Kit-Gen haben eine höhere Wahrscheinlichkeit an einer myeloischen Leukämie zu erkranken.
IV. Ein Pferd mit Scheckung hat auch eine gewisse Wahrscheinlichkeit blind zu sein.

(A) Nur die Aussagen III und IV treffen nicht zu.
(B) Nur die Aussagen I und IV treffen nicht zu.
(C) Nur Aussage IV trifft nicht zu.
(D) Nur die Aussagen I und II treffen nicht zu.
(E) Nur Aussage I trifft nicht zu.

98.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text zu?

I. Das Pax3-Gen gehört zur Gruppe der Pax-Gene, die typischerweise eine Paired-Box-Domäne und eine paired type homeodomain haben.
II. Leuzistischen Tieren mangelt es bei der embryologischen Entwicklung an der Auswanderung der Melanozyten in die Neuralleiste.
III. Das c-Kit-Gen transkribiert für ein Protein, das sich über die ganze Breite der Zellmembran zieht.

(A) Nur Aussage III trifft zu.
(B) Nur Aussage II trifft zu.
(C) Nur die Aussagen I und III treffen zu.
(D) Nur Aussage I trifft zu.
(E) Nur die Aussagen I und II treffen zu.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Text für Aufgaben 99 – 101

Als Stoa (Στοά) wird eines der wirkungsmächtigsten philosophischen Lehrgebäude in der abendländischen Geschichte bezeichnet. Der Name (griechisch στοὰ ποικίλη – „bunte Vorhalle“) geht auf eine Säulenhalle (Stoa) auf der Agora, dem Marktplatz von Athen, zurück, in der Zenon von Kition um 300 v. Chr. seine Lehrtätigkeit aufnahm. Zenon von Kition (griechisch Ζήνων ὁ Κιτιεύς Zēnōn ho Kitieus; geboren wahrscheinlich 333/332 v. Chr. in Kition; gestorben 262/261 v. Chr.), auch Zenon der Jüngere genannt, war ein hellenistischer Philosoph und Begründer der Stoa. Zenon war der Sohn eines wohlhabenden Kaufmanns namens Mnaseas. In welchem Jahr er geboren wurde, ist nicht sicher. Die meisten Forscher halten die Daten, die sein Schüler Persaios in der Schrift Ἠθικαῖς σχολαῖς Ēthikais scholais nennt, für am glaubwürdigsten. Demnach war sein Geburtsjahr 333/332 v. Chr. Obwohl es Indizien dafür gibt, dass er semitischen Ursprungs war, war Zenon bereits von seinem Elternhaus her mit griechischer Sprache und Philosophie vertraut, so hat sein Vater von seinen Reisen etwa sokratische Schriften nach Kition mitgebracht. 312/311 kam er nach Athen. Als ersten Philosophen hörte er dort den Kyniker Krates von Theben. Danach waren auch die Megariker Stilpon und Diodoros Kronos und schließlich der Akademiker Polemon seine Lehrer. Nach elf Jahren Studium begann Zenon 301/300 damit, selbst Philosophie zu lehren. In Ermangelung einer Alternative trafen sich er und seine Schüler in der stoa poikilē („bemalte Säulenhalle“), die der philosophischen Schule der Stoa ihren Namen gab. Es ist nicht bekannt, wann sich die Stoa zu einer organisierten Schule formierte. Von seinen Werken hat sich keines erhalten, daher lässt sich seine Lehre nur aus späteren Überlieferungen rekonstruieren. Danach lehrte er, dass es Ziel des Menschen sein müsse, tugendhaft zu leben und nicht seinen Begierden nachzugeben (die Kathēkon-Lehre); den Wechselfällen des Lebens müsse man mit einer souverän-gelassenen, philosophischen, eben „stoischen“ Haltung ruhig begegnen. Das wichtigste Ideal seiner Philosophie ist die Apatheia, die er „die Abwesenheit von Affekten“ nannte. Sie ist nach Zenon am besten zu erreichen durch Indifferenz gegen Schmerz und Lust gleichermaßen. Durch Kontrolle der Affekte erwirbt der Stoiker aber nicht nur die Apatheia, sondern auch Weisheit. Der Mensch ist seiner Ansicht nach ein zur Vernunft fähiges Wesen, dem es prinzipiell möglich sei, herrschaftsfrei zu leben. Die wichtigste Quelle zu Zenon bildet Diogenes Laertios, der eine Reihe von Anekdoten über den Stoiker überliefert hat. Danach sei Zenon hager und asketisch mit einem etwas vernachlässigten Äußeren gewesen, was ihn in die Nähe der Kyniker rücken würde. Er war allerdings mit Persönlichkeiten wie Chremonides und Antigonos II. Gonatas befreundet. 262/261 starb Zenon; er soll sich erhängt oder zu Tode gehungert haben, nachdem er sich eine leichte Verletzung zugezogen hatte. Man richtete ihm ein prächtiges Begräbnis aus; sein positiver moralischer Einfluss insbesondere auf die Jugend wurde geschätzt. Zenon unterrichtete unter anderem Persaios von Kition, Ariston von Chios, Herillos aus Kalchedon, Dionysios Metathemenos, Kleanthes, Sphairos vom Borysthenes, Philonides von Theben, Kallipos von Korinth, Poseidonios von Alexandria, Athenodoros von Soloi und Zenon von Sidon. Der Mondkrater Zeno ist nach dem Philosophen benannt. Ein besonderes Merkmal der stoischen Philosophie ist die kosmologische, auf Ganzheitlichkeit der Welterfassung gerichtete Betrachtungsweise, aus der sich ein in allen Naturerscheinungen und natürlichen Zusammenhängen waltendes universelles Prinzip ergibt. Für den Stoiker als Individuum gilt es, seinen Platz in dieser Ordnung zu erkennen und auszufüllen, indem er durch die Einübung emotionaler Selbstbeherrschung sein Los zu akzeptieren lernt und mit Hilfe von Gelassenheit und Seelenruhe (Ataraxie) nach Weisheit strebt. Die parallele Entstehung der beiden großen philosophischen Schulen der Epikureer und der Stoa fiel sicherlich nicht zufällig in eine Zeit, in der der bis dahin die Normen bestimmende, individuelle Orientierung und Halt gewährende, aber auch zur Einordnung verpflichtende Polis-Verband in die Krise geraten war. Gerade Athen, wo nach der platonischen Akademie und dem aristotelischen Peripatos auch diese beiden philosophischen Richtungen entstanden, war nach eineinhalb Jahrhunderten politischer Machtentfaltung und kultureller

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Blüte als Stadtstaat in einer ungewissen neuen Lage: Seit Mitte des 4. Jahrhunderts v. Chr. in Selbstbehauptungskämpfen gegenüber dem expandierenden Königreich Makedonien engagiert, musste es im Zerfallsstadium des von Alexander dem Großen eroberten Vielvölkerreichs und im Zuge der Diadochen-Kämpfe sich eine unmittelbare makedonische Vorherrschaft und die Abschaffung der bis dahin noch bestehenden Attischen Demokratie gefallen lassen – eine grundlegende Veränderung des bis dahin nicht ernsthaft angefochtenen politisch-sozialen Koordinatensystems. Die Situation begünstigte also das Entstehen neuer weltanschaulicher Deutungsmöglichkeiten mit entsprechenden Reflexionen über deren Konsequenzen für die individuelle Lebensausrichtung. Gemeinsam war Epikureern und Stoikern die Frage nach dem richtigen Weg zum eigenen Seelen-heil, für das die Polis nicht mehr der geeignete Bezugsrahmen schien. Gegensätzlich waren jedoch die jeweiligen Schlussfolgerungen sowohl in politisch-weltanschaulicher Hinsicht als auch – und dazu jeweils passend – in der ethischen Ausrichtung des individuellen Verhaltens. Dem Athener Epikur, der in der Krise der Polis jeglicher politischen Betätigung eine Absage erteilte und eine rational zu steuernde Lebensfreude zum Leitbild für das individuelle Seelenheil und Lebensglück machte, setzte der aus dem zyprischen Kition stammende Zenon ein über die Polis weit hinausgreifendes, kosmopolitisches Bindungsbewusstsein gegenüber, in dem das individuelle Streben aufgehen und die Seele Ruhe finden sollte.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Zenon_von_Kition & https://de.wikipedia.org/wiki/Stoa

99.) Welche der folgenden Aussagen trifft laut Text zu?

(A) Als Apartheid bezeichnet man die „Abwesenheit von Affekten“.
(B) Womöglich entstand die Schule der Stoa sowie der Epikureer aufgrund der Notwendigkeit einer Neubewertung des Sinns des Lebens für jeden Griechen, der auf den damaligen sozio-politischen Begebenheiten beruht.
(C) Die Stoa entstand ca. um das Jahr 200 v. Chr.
(D) Als Stoa bezeichnet man die Lehre der antiken Griechen, die durch Apatheia nach Macht streben.
(E) Zenon von Kition war ein Schüler des Zenon von Sidion.

100.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text <u>nicht</u> zu?

I. Stilpon, Ariston von Chios und Diodoros Kronos war zur Zeit des Zenon von Kition wichtige philosophische Lehrer.
II. Antigonos II. Gonatas und Dionysios Metathemenos waren gute Freunde des Zenon von Kition.
III. Es wurde bereits ein Krater auf dem Mond nach Zenon von Kition benannt.
IV. Weisheit ist laut den Stoa durch eine Mischung aus Gelassenheit und Ataraxie erreichbar.

(A) Nur die Aussagen III und IV treffen nicht zu.
(B) Nur die Aussagen I und IV treffen nicht zu.
(C) Nur Aussage IV trifft nicht zu.
(D) Nur die Aussagen I und II treffen nicht zu.
(E) Nur Aussage I trifft nicht zu.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

101.) Welche der folgenden Aussagen trifft laut Text zu?

(A) Der Stoiker nimmt seinen Platz im Universum bewusst ein und strebt stets nach Weisheit.
(B) Die Epikureer und die Stoa waren verfeindete Weltanschauungen des antiken Griechenland.
(C) Poseidonios von Alexandria war der Lieblingsschüler des Zenon von Kition.
(D) Der Begründer der Stoa war ein hagerer, möglicherweise semitischer Philosoph, der sein Äußeres strikt gepflegt hat.
(E) Stoa heißt übersetzt die „gestrichene Säulenhalle“.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Text für Aufgaben 102 – 106

Eine Gravitationswelle ist eine Welle in der Raumzeit, die durch eine beschleunigte Masse ausgelöst wird. Den Begriff selbst prägte erstmals Henri Poincaré bereits 1905. Gemäß der Relativitätstheorie kann sich nichts schneller als mit Lichtgeschwindigkeit bewegen. Lokale Änderungen im Gravitationsfeld können sich daher nur nach endlicher Zeit auf entfernte Orte auswirken. Daraus folgerte Albert Einstein 1916 die Existenz von Gravitationswellen. Beim Durchlaufen eines Raumbereichs stauchen und strecken sie vorübergehend Abstände innerhalb des Raumbereichs. Das kann als Stauchung und Streckung des Raumes selbst betrachtet werden. Da sich in der newtonschen Gravitationstheorie Veränderungen der Quellen des Gravitationsfeldes ohne Verzögerung im gesamten Raum auswirken, kennt sie keine Gravitationswellen. Am 11. Februar 2016 berichteten Forscher der LIGO-Kollaboration über die erste erfolgreiche direkte Messung von Gravitationswellen im September 2015, die bei der Kollision zweier Schwarzer Löcher erzeugt worden waren. Sie wird als Meilenstein in der Geschichte der Astronomie betrachtet. 2017 wurden Rainer Weiss, Barry Barish und Kip Thorne „für entscheidende Beiträge zum LIGO-Detektor und die Beobachtung von Gravitationswellen“ mit dem Nobelpreis für Physik ausgezeichnet. Nach der allgemeinen Relativitätstheorie wirken Änderungen des Gravitationsfeldes nicht instantan im ganzen Raum, wie es in der newtonschen Himmelsmechanik angenommen wird, sondern breiten sich mit Lichtgeschwindigkeit aus (man nennt das auch Aberration der Gravitation). Demnach werden von jedem System beschleunigter Massen (z. B. einem Doppelsternsystem oder einem um die Sonne kreisenden Planeten) Gravitationswellen erzeugt, ähnlich wie beschleunigte elektrische Ladungen elektromagnetische Wellen abstrahlen. Aufgrund des Birkhoff-Theorems sendet eine sphärisch symmetrisch oszillierende Massenverteilung keine Gravitationswellen aus (analog zur Elektrodynamik). Gravitationswellen lassen sich mathematisch beschreiben als Fluktuationen des metrischen Tensors, eines Tensors 2. Stufe. Die Multipolentwicklung des Gravitationsfelds beispielsweise zweier einander umkreisender Sterne enthält als niedrigste Ordnung die Quadrupolstrahlung. In einer quantenfeldtheoretischen Perspektive ergibt sich das der klassischen Gravitationswelle zugeordnete, die Gravitation vermittelnde Eichboson, das (hypothetische) Graviton, als Spin-2-Teilchen analog dem Spin-1-Photon in der Quantenelektrodynamik. Eine widerspruchsfreie quantenfeldtheoretische Formulierung der Gravitation auf allen Skalen ist jedoch noch nicht erreicht. Gravitationswellen sind analog zu elektromagnetischen Wellen Transversalwellen. Aus Sicht eines lokalen Beobachters scheinen sie die Raumzeit quer zu ihrer Ausbreitungsrichtung zu stauchen und zu strecken. Sie haben ebenfalls zwei Polarisationszustände. Es gibt auch bei ihnen Dispersion. Anders als für elektromagnetische Wellen – die sich aus den linearen Maxwell-Gleichungen ergeben – lässt sich eine Wellengleichung für Gravitationswellen nicht mehr exakt herleiten. Aus diesem Grunde ist auch das Superpositionsprinzip nicht anwendbar. Stattdessen gelten für Gravitationswellen die Einsteinschen Feldgleichungen. Für diese können in vielen Fällen nur Näherungslösungen durch lineare Differentialgleichungen ermittelt werden, z. B. die Wellengleichung als Näherung für kleine Amplituden. Da die Annahme kleiner Amplituden am Entstehungsort der Welle in der Regel unzulässig ist, wird es sehr schwierig, die Abstrahlung von Gravitationswellen zu berechnen, was für Vorhersagen über die Messbarkeit der Wellen und die Gestalt der Signale jedoch erforderlich wäre. Aus der Nichtlinearität der Gravitationswellen folgt die Möglichkeit ihrer Darstellung als solitäre Wellenpakete. Generell erzeugen beschleunigte Massen Gravitationswellen, oder allgemeiner: jede Veränderung in der Verteilung von Masse und/oder Energie im Universum, bei der zumindest das Quadrupolmoment zeitlich variiert. Die Stärke der Gravitationswellen hängt von der bewegten Masse und in noch stärkerem Maße von deren Geschwindigkeitsänderung (des Betrages und der Richtung) ab. Am stärksten und damit noch am ehesten beobachtbar sind sie bei sehr massiven, sehr stark beschleunigten astronomischen Objekten. Dies sind sich schnell umkreisende Objekte schnell rotierende Objekte, die nicht rotationssymmetrisch sind, Objekte, die asymmetrisch (nicht

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

kugelsymmetrisch) schnell kollabieren oder expandieren. Pulsare sind Neutronensterne, die ein starkes Magnetfeld besitzen und sich mit bis zu 500 Umdrehungen pro Sekunde um die eigene Achse drehen. Weisen diese Pulsare Asymmetrien in ihrer Massenverteilung auf (z. B. durch eine kleine Erhebung auf deren Oberfläche), verursachen sie eine in Frequenz und Amplitude konstante Gravitationswelle. Bislang sind noch keine derartigen Quellen entdeckt worden. Supernovae sind explodierende Sterne. Sie entstehen bei der thermonuklearen Explosion eines Weißen Zwergs (Supernova Typ Ia) oder beim Gravitationskollaps eines sehr massiven Sterns (Supernova Typ Ib, Ic, II). Bei dieser Explosion kann ein erheblicher Teil der Sternenmasse mit großer Geschwindigkeit (bis 10 % der Lichtgeschwindigkeit) fortgeschleudert werden. Wenn diese Explosion asymmetrisch erfolgt, wird Gravitationsstrahlung erzeugt.
Viele Modelle zum Universum sagen starke Gravitationswellen voraus, die kurz nach dem Urknall entstanden sind. Aufgrund der kosmischen Expansion wäre deren Frequenz inzwischen sehr klein. Bei Nachweis dieser Gravitationswellen könnte man viel weiter zeitlich in die Vergangenheit des Universums blicken, als es mit der kosmischen Mikrowellen-Hintergrundstrahlung möglich ist. Der ursprünglich für das Jahr 2019 geplante Detektor eLISA wird diese möglicherweise nachweisen können. Nach dem Ausstieg der NASA war die Zukunft des Projektes jedoch ungewiss. Das Folgeprojekt NGO (New Gravitational Wave Observatory) wurde 2012 von der europäischen Weltraumorganisation ESA zugunsten der Mission JUICE, deren Ziel die Erkundung der Jupitermonde ist, zurückgestellt. 2013 wurde das Projekt von der ESA als L3-Mission unter dem Thema „Das gravitative Universum“ in die weiteren Planungen aufgenommen. Der Start ist für 2034 geplant.

Quelle: https://de.wikipedia.org/wiki/Gravitationswelle

102.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text <u>nicht</u> zu?

I. Die Stärke der Gravitationswelle hängt gleichmäßig von der bewegten Masse und der Geschwindigkeitsänderung dieser Masse ab.
II. Gleichmäßig um Gravitationszentren kreisende stellare Objekte führen zur Entstehung von Gravitationswellen.
III. Einstein folgerte die Möglichkeit von Gravitationswellen durch die Annahme, dass aufgrund der absoluten Natur der Lichtgeschwindigkeit Gravitation sich mit einer endlichen Geschwindigkeit ausbreiten muss.
IV. Bei Gravitationswellen kann es zur Dispersion kommen.

(A) Nur die Aussagen III und IV treffen nicht zu.
(B) Nur die Aussagen I und IV treffen nicht zu.
(C) Nur Aussage IV trifft nicht zu.
(D) Nur die Aussagen I und II treffen nicht zu.
(E) Nur Aussage I trifft nicht zu.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

103.) Welche der folgenden Aussagen trifft laut nicht Text zu?

(A) Gravitationswellen sind Transversalwellen.
(B) Dank dem Birkhoff-Theorem konnten 2016 erstmalig Gravitationswellen aufgezeichnet werden.
(C) Pulsare die Gravitationswellen aussenden sind noch nicht beobachtet worden.
(D) Die Maxwell-Gleichungen gelten nicht für die Gravitationswelle.
(E) Das Graviton ist ein Spin-2-Teilchen-

104.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text zu?

I. Ruhende Körper senden gleichmäßige Gravitationswellen aus, die nicht messbar sind.
II. In einer newtonschen Betrachtungsweise unseres Universums sind Gravitationswellen unmöglich.
III. Das Graviton ist das Elementarteilchen der Gravitation wie das Photon das Elementarteilchen der elektromagnetischen Strahlung ist.
IV. Die Schwingung der Gravitationswelle findet waagrecht zur Ausbreitungsrichtung statt.

(A) Nur die Aussagen III und IV treffen zu.
(B) Nur die Aussagen I und IV treffen zu.
(C) Nur Aussage II trifft zu.
(D) Nur die Aussagen I und II treffen zu.
(E) Nur Aussage I trifft zu.

105.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text zu?

I. Der Detektor eLISA hat 2019 erstmals Gravitationswellen nachgewiesen.
II. Poincaré prägte den Begriff der Gravitationswelle.
III. Es dauerte exakt 100 Jahre, bis die mögliche Existenz von Gravitationswellen per Experiment nachgewiesen wurde.

(A) Nur Aussage III trifft zu.
(B) Nur Aussage II trifft zu.
(C) Nur die Aussagen II und III treffen zu.
(D) Nur Aussage I trifft zu.
(E) Nur die Aussagen I und II treffen zu.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

106.) Welche der folgenden Aussagen treffen bzw. trifft laut Text zu?

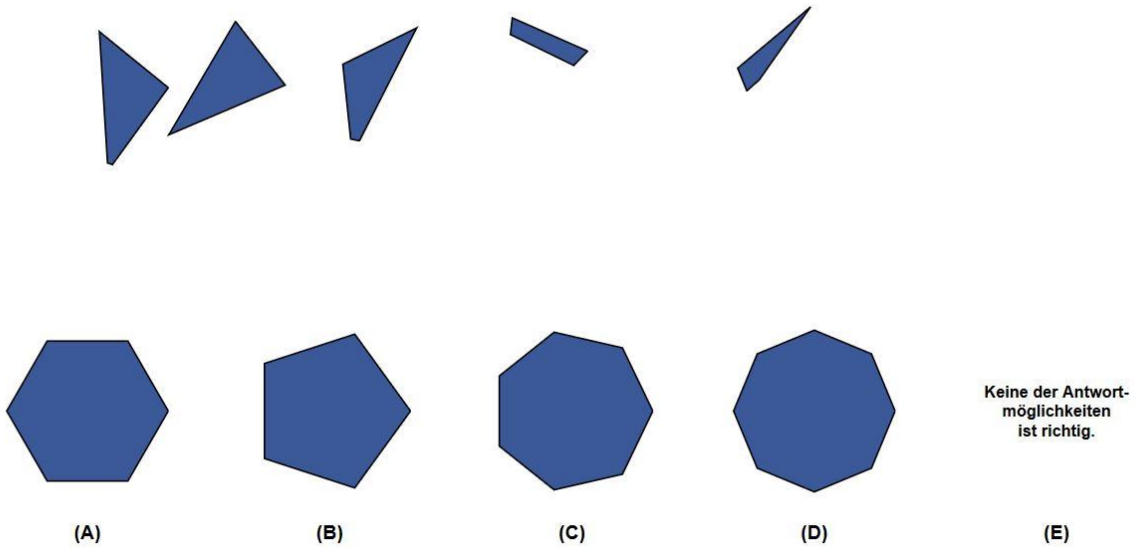
I. Der Dreh- und Angelpunkt bei der Messung von Gravitationswellen ist unter anderem eine asymmetrische bzw. ungleichmäßige Bewegung der Gravitation-verursachenden Objekte.
II. Die Aberration der Gravitation bezeichnet den Umstand der Ausbreitung von Gravitationswellen mit Lichtgeschwindigkeit.
III. Eine Supernova Typ II entsteht durch die thermonukleare Explosion eines Weißen Zwergs.

(A) Nur Aussage III trifft zu.
(B) Nur Aussage II trifft zu.
(C) Nur die Aussagen I und III treffen zu.
(D) Nur Aussage I trifft zu.
(E) Nur die Aussagen I und II treffen zu.

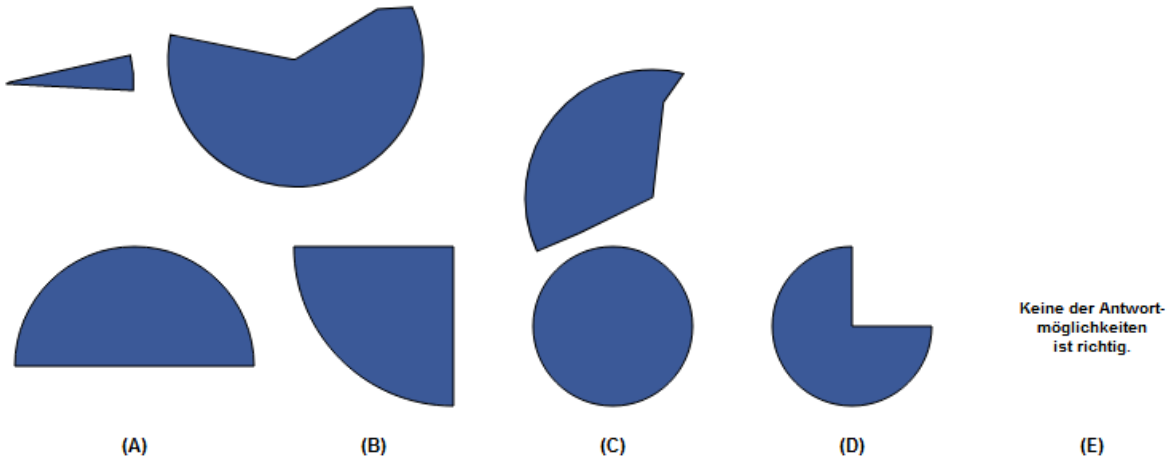
© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

VI. Figuren zusammensetzen

107.)

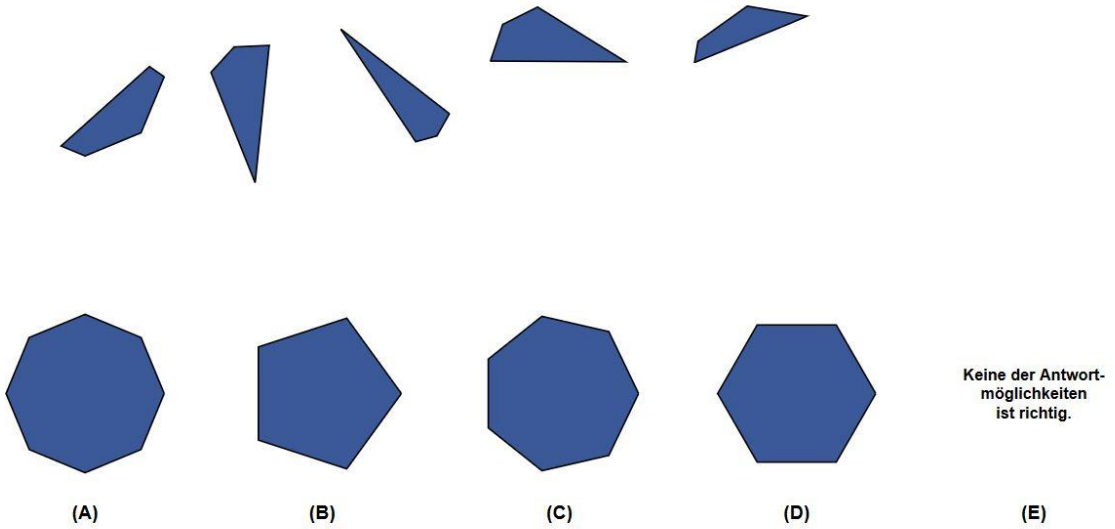


108.)

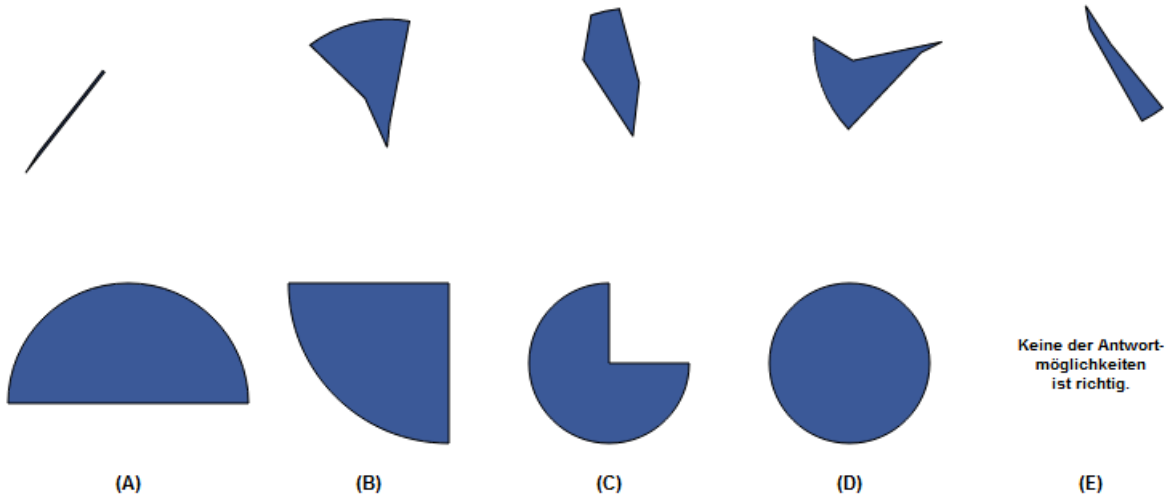


© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

109.)

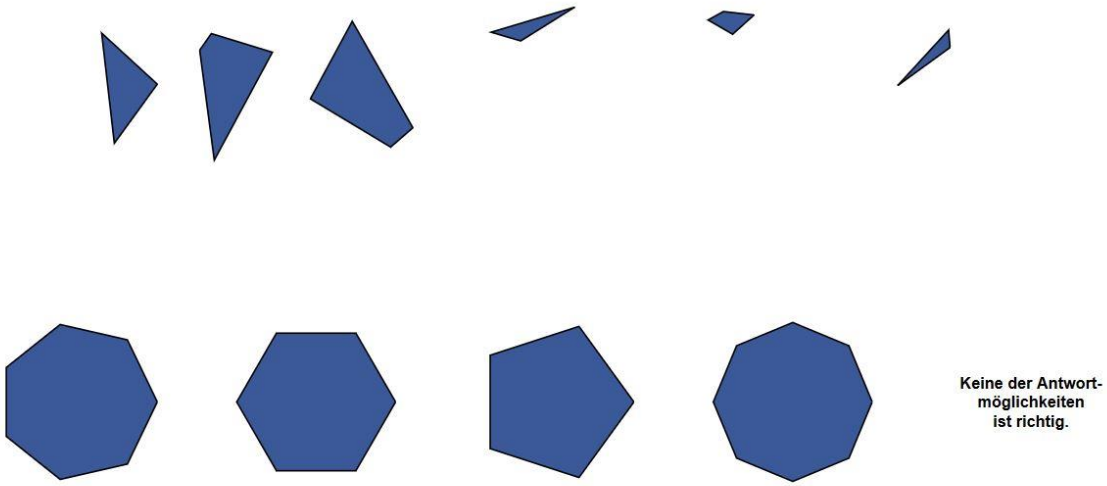


110.)



© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

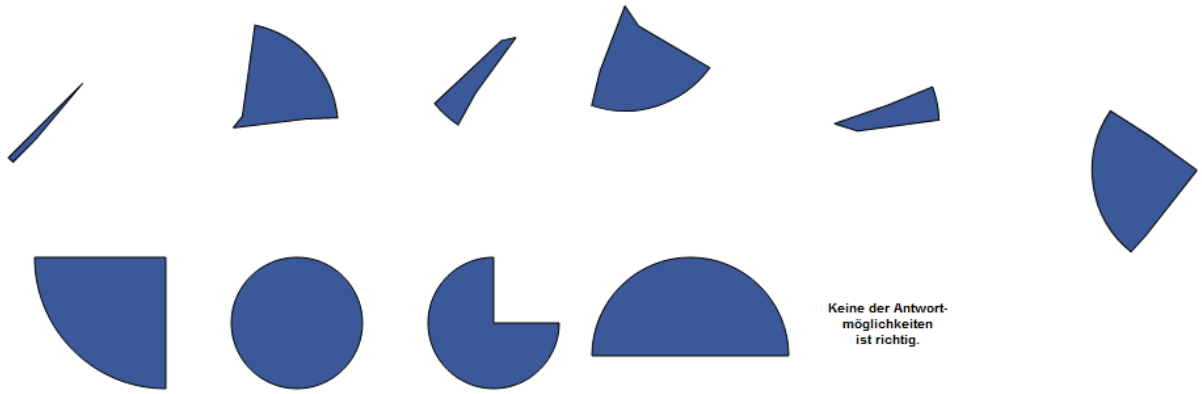
111.)



(A) (B) (C) (D) (E)

Keine der Antwort-
möglichkeiten
ist richtig.

112.)

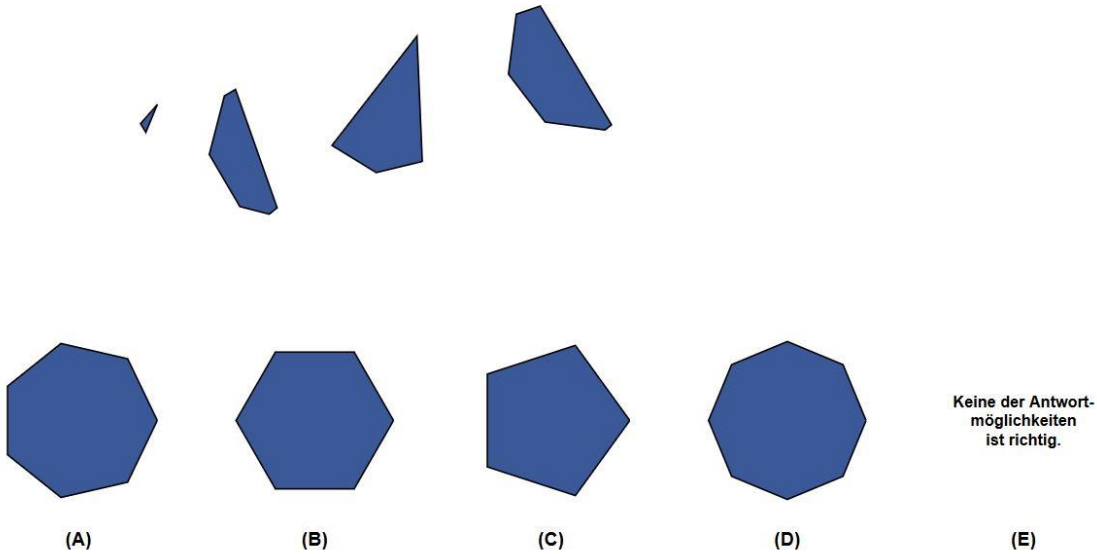


(A) (B) (C) (D) (E)

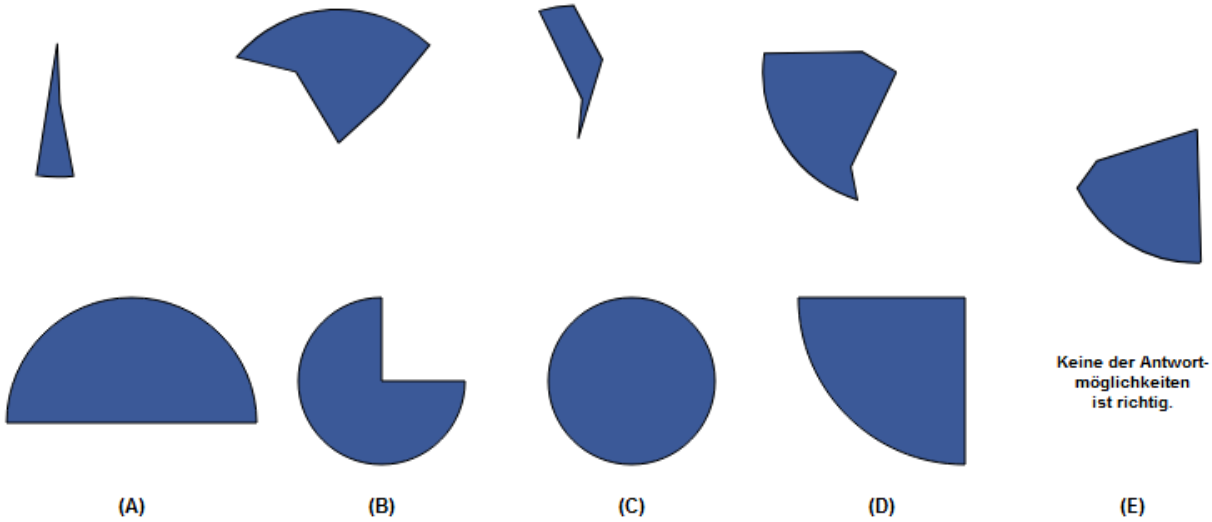
Keine der Antwort-
möglichkeiten
ist richtig.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

113.)

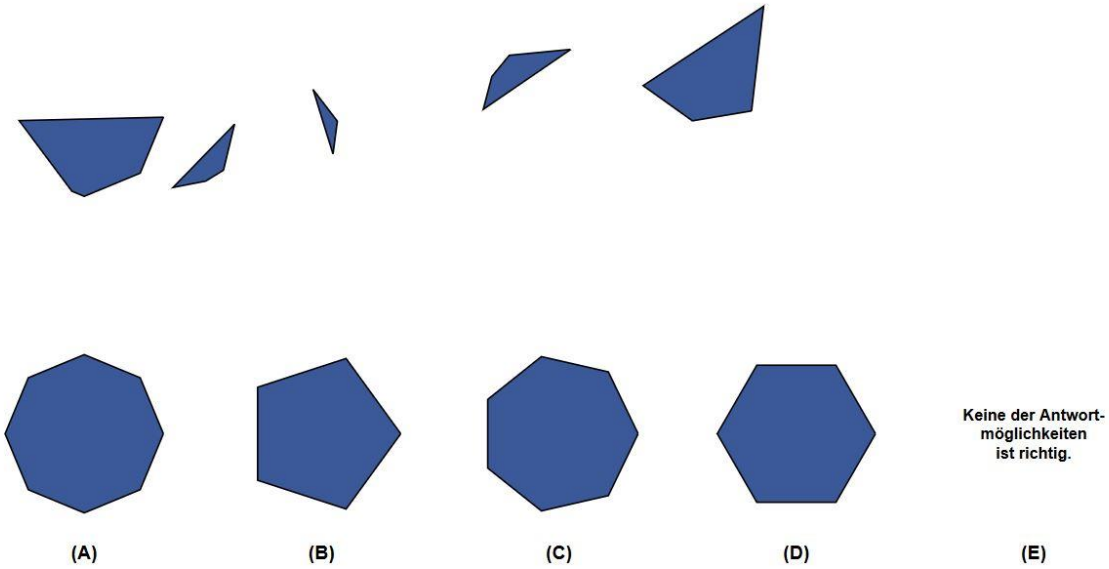


114.)

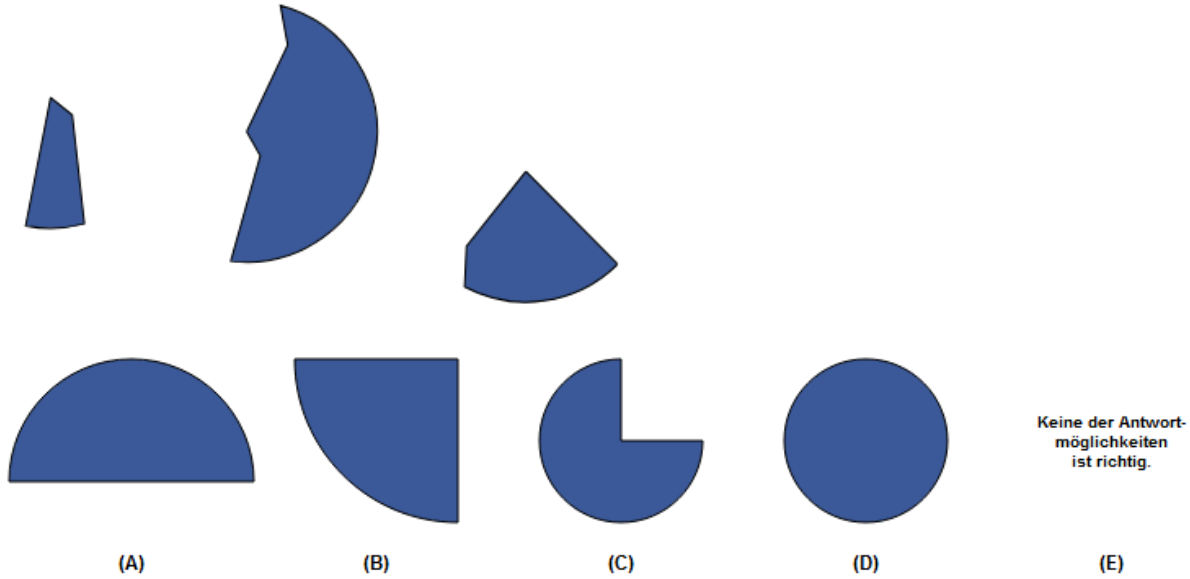


© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

115.)

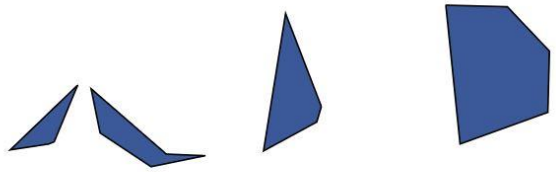


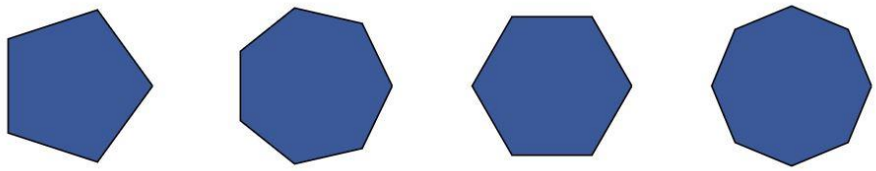
116.)



© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

117.)

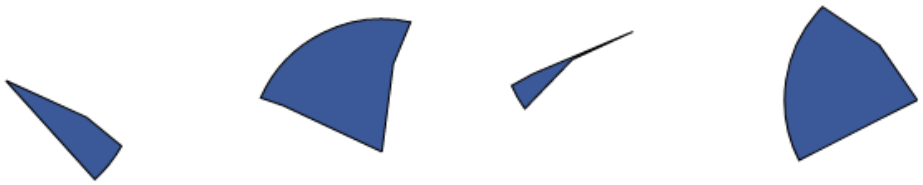




(A) (B) (C) (D) (E)

Keine der Antwort-
möglichkeiten
ist richtig.

118.)

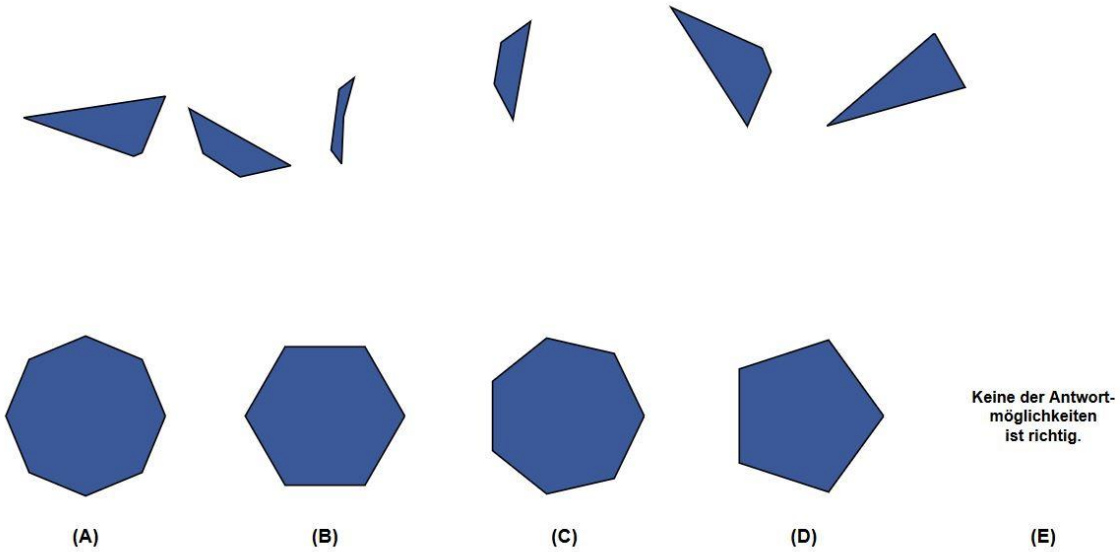


(A) (B) (C) (D) (E)

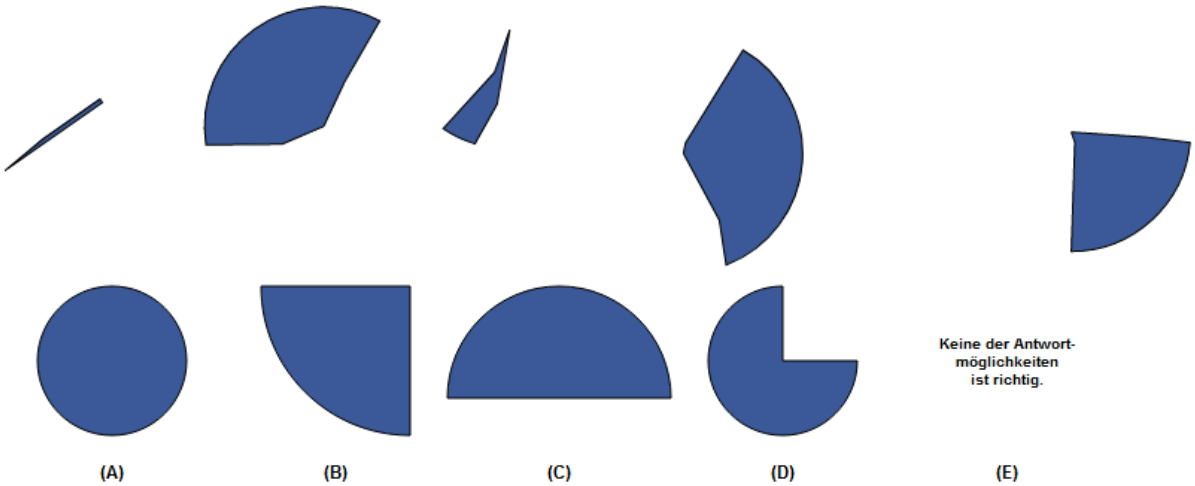
Keine der Antwort-
möglichkeiten
ist richtig.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

119.)

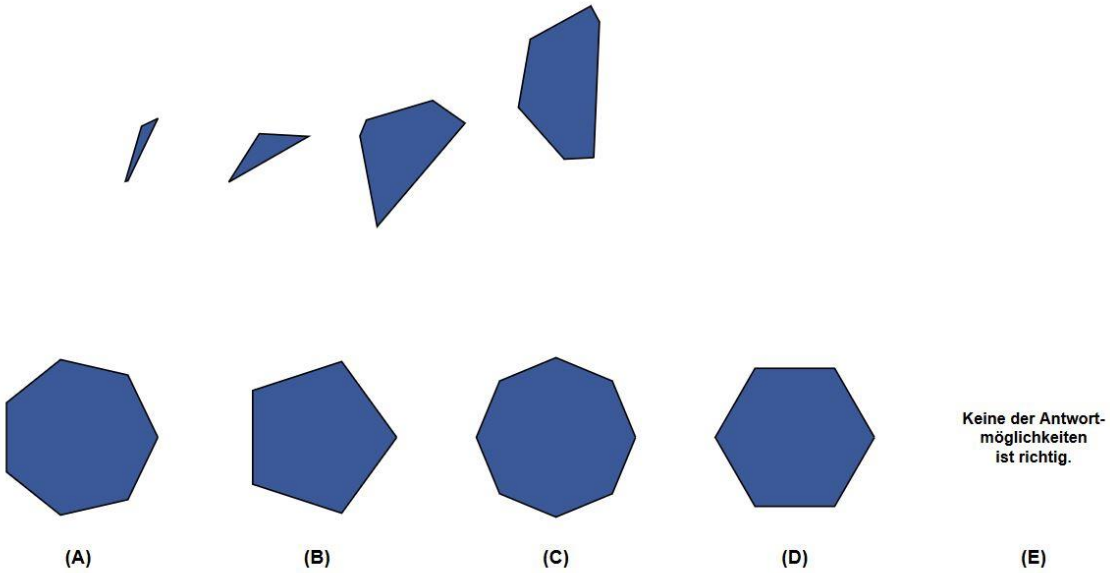


120.)



© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

121.)



© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

VII. Gedächtnis und Merkfähigkeit: Lernphase

ALLERGIEAUSWEIS

Name: ODQOFEY

Geburtsdatum: 18 Februar

Medikamenten: ja

Blutgruppe: AB

Allergien: Citalopram, Graphit, Hausstaub

Ausweisnummer: 37250

Land: Saudi-Arabien

get-to-med.com

ALLERGIEAUSWEIS

Name: KSJFNCH

Geburtsdatum: 9 Oktober

Medikamenten: ja

Blutgruppe: 0

Allergien: Silber, Katzenhaare, Penicillin

Ausweisnummer: 43565

Land: Turkmenistan

get-to-med.com

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

ALLERGIEAUSWEIS

Name: XQCJGZD

Geburtsdatum: 30 Oktober

Medikamenten: nein

Blutgruppe: A

Allergien: Latex

Ausweisnummer: 41535

Land: Kazakhstan

get-to-med.com

ALLERGIEAUSWEIS

Name: HYVHKIC

Geburtsdatum: 21 Juli

Medikamenten: nein

Blutgruppe: B

Allergien: Schalentiere, Meeresfrüchte

Ausweisnummer: 98117

Land: Australien

get-to-med.com

Juni-Simulation
Rienößlgasse 3, 1040 Wien
Deniz Tafrali
© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

ALLERGIEAUSWEIS

Name: MDAMJBP

Geburtsdatum: 2 Juni

Medikamenten: ja

Blutgruppe: 0

Allergien: Hunde

Ausweisnummer: 37973

Land: Palästina

get-to-med.com

ALLERGIEAUSWEIS

Name: BIQPEKM

Geburtsdatum: 2 November

Medikamenten: nein

Blutgruppe: A

Allergien: Penicillin, Sperma

Ausweisnummer: 59528

Land: Réunion

get-to-med.com

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

ALLERGIEAUSWEIS

Name: SHNOWFM

Geburtsdatum: 6 August

Medikamenten: ja

Blutgruppe: AB

Allergien: Blütenpollen, Sonnenallergie

Ausweisnummer: 77774

Land: Litauen

get-to-med.com

ALLERGIEAUSWEIS

Name: HEWCLZU

Geburtsdatum: 4 Juni

Medikamenten: ja

Blutgruppe: 0

Allergien: Katzenhaare, Krebstiere

Ausweisnummer: 15683

Land: Vietnam

get-to-med.com

Juni-Simulation
Rienößlgasse 3, 1040 Wien
Deniz Tafrali
© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

VIII. Zahlenfolgen

122.)

-88 -83 -70 -65 -52 -47 -42 … …

(A) -42, -24
(B) -47, -34
(C) -37, -29
(D) -37, -24
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

123.)

77 81 85 89 93 97 101 … …

(A) 105, 113
(B) 105, 109
(C) 113, 117
(D) 109, 109
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

124.)

58 54 52 49 47 43 40 … …

(A) 36, 31
(B) 36, 34
(C) 30, 28
(D) 33, 34
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

125.)

2048 -1024 512 -256 128 -64 32 … …

(A) -16, 8
(B) 32, -16
(C) 4, -2
(D) -16, -8
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

126.)

-36 -50 -59 -73 -82 -96 -105 … …

(A) -110, -128
(B) -119, -119
(C) -101, -110
(D) -119, -128
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

127.)

-9 -19 -14 -24 -19 -29 -24 … …

(A) -34, -34
(B) -44, -39
(C) -34, -29
(D) -39, -29
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

128.)

-61 -49 -51 -44 -46 -34 -27 … …

(A) -29, -31
(B) -15, -17
(C) -15, -24
(D) -22, -17
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

129.)

32768 8192 -4096 -1024 512 128 -64 … …

(A) -16, 12
(B) -16, 8
(C) -64, 32
(D) -12, 8
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

130.)

1536 -768 384 -192 96 -48 24 … …

(A) 3, -1.5
(B) -12, -6
(C) 24, -12
(D) -12, 6
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

131.)

-4 -8 32 96 -384 -768 -2304 … …

(A) -4608, 18435
(B) -13824, 55296
(C) -4605, 18432
(D) -4608, 18432
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

IX. Wortflüssigkeit

132.) LEHGVECOP

(A) Anfangsbuchstabe: V
(B) Anfangsbuchstabe: H
(C) Anfangsbuchstabe: P
(D) Anfangsbuchstabe: L
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

133.) OTUDNSIOT

(A) Anfangsbuchstabe: N
(B) Anfangsbuchstabe: D
(C) Anfangsbuchstabe: T
(D) Anfangsbuchstabe: I
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

134.) LNEMNABE

(A) Anfangsbuchstabe: A
(B) Anfangsbuchstabe: E
(C) Anfangsbuchstabe: B
(D) Anfangsbuchstabe: L
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

135.) OMRNSEISI

(A) Anfangsbuchstabe: N
(B) Anfangsbuchstabe: S
(C) Anfangsbuchstabe: O
(D) Anfangsbuchstabe: E
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

136.) KSRTIC

(A) Anfangsbuchstabe: S
(B) Anfangsbuchstabe: I
(C) Anfangsbuchstabe: T
(D) Anfangsbuchstabe: R
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

137.) TTUXQLLEE

(A) Anfangsbuchstabe: U
(B) Anfangsbuchstabe: L
(C) Anfangsbuchstabe: E
(D) Anfangsbuchstabe: T
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

138.) ORKTIMSAIN

(A) Anfangsbuchstabe: M
(B) Anfangsbuchstabe: R
(C) Anfangsbuchstabe: K
(D) Anfangsbuchstabe: I
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

139.) RNGZARAO

(A) Anfangsbuchstabe: Z
(B) Anfangsbuchstabe: A
(C) Anfangsbuchstabe: R
(D) Anfangsbuchstabe: G
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

140.) ESBNTPLUEE

(A) Anfangsbuchstabe: T
(B) Anfangsbuchstabe: E
(C) Anfangsbuchstabe: B
(D) Anfangsbuchstabe: L
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

141.) IBRSLE

(A) Anfangsbuchstabe: R
(B) Anfangsbuchstabe: S
(C) Anfangsbuchstabe: I
(D) Anfangsbuchstabe: B
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

142.) KRLAOIBH

(A) Anfangsbuchstabe: L
(B) Anfangsbuchstabe: I
(C) Anfangsbuchstabe: R
(D) Anfangsbuchstabe: K
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

143.) SPROSEES

(A) Anfangsbuchstabe: P
(B) Anfangsbuchstabe: E
(C) Anfangsbuchstabe: S
(D) Anfangsbuchstabe: R
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

144.) NROTANMSH

(A) Anfangsbuchstabe: R
(B) Anfangsbuchstabe: N
(C) Anfangsbuchstabe: S
(D) Anfangsbuchstabe: M
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

145.) LNIERUGEOO

(A) Anfangsbuchstabe: E
(B) Anfangsbuchstabe: G
(C) Anfangsbuchstabe: N
(D) Anfangsbuchstabe: U
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

146.) RDNUTOEIK

(A) Anfangsbuchstabe: E
(B) Anfangsbuchstabe: O
(C) Anfangsbuchstabe: R
(D) Anfangsbuchstabe: K
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

X. Gedächtnis und Merkfähigkeit: Abrufphase

147.) Wann hat die Person mit der Latex-Allergie Geburtstag?

(A) 4. Juni
(B) 6. August
(C) 2. November
(D) 30. Oktober
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

148.) Woher kommt MDAMJBP?

(A) Palästina
(B) Réunion
(C) Litauen
(D) Turkmenistan
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

149.) Welche Allergie/n hat die folgende Person?

(A) Hunde
(B) Citalopram, Hausstaub
(C) Latex
(D) Penicillin, Sperma
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

150.) Welche Blutgruppe hat folgende Person?

(A) B
(B) A
(C) AB
(D) 0
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

151.) Wann hat die Person mit der Graphit-Allergie Geburtstag?

(A) 30. Oktober
(B) 21. Juli
(C) 9. Oktober
(D) 2. November
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

152.) Woher kommt HEWCLZU?

(A) Litauen
(B) Saudi-Arabien
(C) Australien
(D) Turkmenistan
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

153.) Welche Ausweisnummer hat die Person aus Turkmenistan?

(A) 77774
(B) 41535
(C) 43565
(D) 59528
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

154.) Welche Person nimmt keine Medikamente ein?

(A) KSJFNCH
(B) ODQOFEY
(C) MDAMJBP
(D) HYVHKIC
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

155.) Welche Person mit der unten aufgeführten Ausweisnummer hat eine Penicillin-Allergie?

(A) 59528
(B) 77774
(C) 15683
(D) 98117
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

156.) Wann hat die Person aus Australien Geburtstag?

(A) 21. Juli
(B) 18. Februar
(C) 2. Juni
(D) 30. Oktober
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

157.) Welche Ausweisnummer hat die Person aus Kazakhstan?

(A) 15683
(B) 41535
(C) 43565
(D) 37250
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

158.) Woher kommt KSJFNCH?

(A) Turkmenistan
(B) Palästina
(C) Saudi-Arabien
(D) Australien
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

159.) Welche Ausweisnummer hat die Person aus Australien?

(A) 15683
(B) 41535
(C) 43565
(D) 37250
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

160.) Welche Person nimmt Medikamente ein?

(A) HYVHKIC
(B) XQCJGZD
(C) ODQOFEY
(D) BIQPEKM
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

161.) Wie heißt die Person, die am 18. Februar Geburtstag feiert?

(A) HYVHKIC
(B) XQCJGZD
(C) ODQOFEY
(D) BIQPEKM
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

162.) Welche Ausweisnummer hat die in Réunion geborene Person?

(A) 15683
(B) 41535
(C) 43565
(D) 37250
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

163.) Wie heißt die Person mit der Ausweisnummer 37250?
(A) HYVHKIC
(B) XQCJGZD
(C) ODQOFEY
(D) BIQPEKM
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

164.) Wann hat die folgende Person Geburtstag?

(A) 21. Juli
(B) 18. Februar
(C) 2. Juni
(D) 30. Oktober
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

165.) Welche Person mit der unten aufgeführten Ausweisnummer hat eine Sonnenallergie?

(A) 15683
(B) 41535
(C) 43565
(D) 37250
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

166.) Wann hat die Person mit der Meeresfrüchte-Allergie Geburtstag?
(A) 2. Juni
(B) 30. Oktober
(C) 2. November
(D) 21. Juli
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

167.) Woher kommt BIQPEKM?
(A) Turkmenistan
(B) Palästina
(C) Saudi-Arabien
(D) Australien
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

168.) Welche Ausweisnummer hat die Person aus Réunion?
(A) 15683
(B) 41535
(C) 43565
(D) 37250
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

169.) Welche Blutgruppe hat folgende Person?

(A) B
(B) A
(C) AB
(D) 0
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

170.) Wann hat die Person mit der Hunde-Allergie Geburtstag?
(A) 2. Juni
(B) 30. Oktober
(C) 2. November
(D) 21. Juli
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

171.) Wie heißt die Person mit der Ausweisnummer 59528?
(A) HYVHKIC
(B) XQCJGZD
(C) ODQOFEY
(D) BIQPEKM
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

XI. Implikationen erkennen

172.)
Einige Lumpen sind Kreisel.
Keine Kreisel sind Bettvorleger.

(A) Alle Bettvorleger sind Lumpen.
(B) Einige Bettvorleger sind Lumpen.
(C) Einige Lumpen sind Bettvorleger.
(D) Einige Lumpen sind keine Bettvorleger.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt

173.)
Keine Lampen sind Gurken.
Einige Gurken sind Nägel.

(A) Alle Lampen sind Nägel.
(B) Einige Nägel sind Lampen.
(C) Einige Nägel sind keine Lampen.
(D) Einige Lampen sind Nägel.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt

174.)
Einige Streber sind Penisse.
Keine Penisse sind Klaviere.

(A) Einige Streber sind keine Klaviere.
(B) Einige Klaviere sind Streber.
(C) Einige Streber sind Klaviere.
(D) Alle Klaviere sind Streber.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

175.)
Alle Rasenmäher sind Zugführer.
Einige Zugführer sind Lappen.

(A) Einige Rasenmäher sind keine Lappen.
(B) Einige Lappen sind Rasenmäher.
(C) Alle Rasenmäher sind Lappen.
(D) Alle Lappen sind Rasenmäher.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

176.)
Keine Greise sind Finger.
Einige Finger sind Nieren.

(A) Einige Nieren sind keine Greise.
(B) Einige Nieren sind Greise.
(C) Alle Greise sind Nieren.
(D) Einige Greise sind Nieren.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt

177.)
Einige Schränke sind Skripten.
Keine Skripten sind Schurken.

(A) Einige Schränke sind keine Schurken.
(B) Einige Schurken sind Schränke.
(C) Einige Schränke sind Schurken.
(D) Alle Schurken sind Schränke.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt

178.)
Alle Sandalen sind Bettkanten.
Alle Bettkanten sind Sofas.

(A) Einige Sofas sind keine Sandalen
(B) Einige Sandalen sind Sofas.
(C) Einige Sandalen sind keine Sofas.
(D) Keine Sofas sind Sandalen.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

179.)
Keine Tiere sind Stiere.
Einige Stiere sind Säfte.

(A) Einige Tiere sind Säfte.
(B) Einige Säfte sind Tiere.
(C) Alle Tiere sind Säfte.
(D) Einige Säfte sind keine Tiere.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt

180.)
Alle Österreicher sind Lebern.
Alle Lebern sind Weltverbesserer.

(A) Einige Weltverbesserer sind keine Österreicher.
(B) Einige Österreicher sind Weltverbesserer.
(C) Einige Österreicher sind keine Weltverbesserer.
(D) Keine Weltverbesserer sind Österreicher.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

181.)
Alle Juden sind Anstandswauwaus.
Einige Anstandswauwaus sind keine Rammböcke.

(A) Alle Juden sind Rammböcke.
(B) Keine Juden sind Rammböcke.
(C) Einige Juden sind Rammböcke.
(D) Einige Juden sind keine Rammböcke.
(E) Keine der Antwortmöglichkeiten ist korrekt.

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

XII. Soziales Entscheiden

182.)

Annette ist Ärztin in der Notaufnahme einer Klinik. Nach einem langen Gespräch und der Untersuchung einer minderjährigen Patientin gesteht diese ihr, dass sie vergewaltigt worden ist. Die Patientin bittet Annette darum, ihren Eltern nichts davon zu erzählen, da dies zu viele komplizierte Missverständnisse und Erklärungsversuche nach sich ziehen würde. Annette ist unsicher, wie sie reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Annette bei ihrer Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde es mir helfen, wenn ich meinen Oberarzt oder gar den Ethikrat der Klinik um Hilfe fragen würde?“

b) „Wäre ich nicht durch die ärztliche Dienstvorschrift dazu verpflichtet, die Eltern zu benachrichtigen, da die Patientin minderjährig ist?“

c) „Würde ich mich durch meine Handlungen strafbar machen?“

d) „Könnte ich mich bei meinem Oberarzt durch korrektes Verhalten profilieren?“

e) „Ist das Wohl der Patientin langfristig nicht viel wichtiger als ihr kurzsichtiger Wunsch?“

183.)

Ole ist Kapitän auf einem Schiff einer Umweltorganisation, die oft als militant bezeichnet wird und sich dem Schutz der Meere und seiner Lebewesen, vor allem den Walen und Robben, verschrieben hat. Vor der Küste Japans entdeckt er zusammen mit der Besatzung seines Schiffs einen Trawler, der gerade Jagd auf Wale macht. Er hätte die Möglichkeit, das andere Schiff durch einen Stoß mit seinem eigenen Schiff vom Kurs abzubringen und die Waljagd zu verhindern, würde allerdings das Risiko eingehen, dass die Besatzung des anderen und auch seines eigenen Schiffs zu Schaden kommt. Ole ist unsicher, wie er reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Ole bei seiner Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Sind Menschenleben nicht immer und unter allen Umständen mehr wert als egal welches Ziel und daher nicht als Mittel zum Zweck zu missbrauchen?“

b) „Könnte ich als Held in den Heimathafen zurückkehren?“

c) „Würde uns die Küstenwache abfangen und verhaften, sobald wir internationale Gewässer verließen?“

d) „Würde ich nicht den Eid brechen, den ich geschworen habe, als ich Kapitän wurde, die Meere und Meerestiere um jeden Preis zu schützen?“

e) „Was würde mein 1. Offizier an meiner Stelle tun?“

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

184.)

Matthias erledigt gerade seine wöchentlichen Einkäufe in einem Supermarkt, als er einen ärmlich aussehenden, schlecht gekleideten und offensichtlich hungernden Mann sieht, der sich eine Packung Nüsse unter den Pullover steckt. Matthias ist unsicher, wie er reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Matthias bei seiner Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Könnte ich durch das Anzeigen der Straftat vielleicht eine Belohnung durch die Filialleitung bekommen?“

b) „Würde ich nicht allgemein die Pflicht haben, Diebstahl anzuzeigen?“

c) „Würde der Mann mich anzeigen, wenn ich an seiner Stelle wäre?“

d) „Würde das Wohl des Mannes nicht über das Anzeigen eines Kavaliersdelikts zu stellen sein?

e) „Würde es Konsequenzen für mich haben, wenn auffliegen würde, dass ich von dem Diebstahl wusste und ihn nicht angezeigt habe?“

185.)

Bella ist auf dem Weg nach Hause, als sie in ihrer Nachbarschaft am Straßenrand ein kleines Mädchen sieht, dass an einem Tisch selbstgemachte Kekse verkauft. Um dem Mädchen eine Freude zu machen, kauft sie ein paar Kekse. Dabei fällt ihr auf, dass das Mädchen ihr zu viel Wechselgeld gegeben hat. Bella ist unsicher, wie sie reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Bella bei ihrer Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Wäre mein Vater stolz auf mich, dass ich das Geld zurückgegeben habe?“

b) „Würde jemand herausfinden, dass ich zu viel Wechselgeld bekommen und es behalten habe?“

c) „Würde ich nicht allgemein dazu verpflichtet sein, die Wahrheit zu sagen?“

d) „Würde ich das Geld für einen Einkauf ausgeben können?“

e) „Würde ich das Geld nicht zurückgeben müssen, um in dem Mädchen Vertrauen und nicht Misstrauen in ihre Mitmenschen zu wecken?“

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

186.)

Philipp und Simon lernen sich auf einer gemeinsamen Fortbildung ihrer Unternehmen kennen. Am Abend und nach einigen Drinks erzählt Simon Philipp von seiner Geschäftsidee, um sich selbstständig zu machen, für deren Umsetzung ihm allerdings noch die Mittel fehlten. Philipp ist begeistert von der Idee und hätte auch die Mittel, diese sofort umzusetzen. Er ist unsicher, wie er reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Philipp bei seiner Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde ich nicht dazu verpflichtet sein, Simons Vertrauen nicht zu missbrauchen, um nicht Misstrauen in Geschäftswelt und Gesellschaft zu säen?“

b) „Würde es mir nicht durch die Verschwiegenheitserklärung der Tagung verboten sein, die Idee zu stehlen?“

c) „Würden meine Geschäftspartner meine eigene Geschäftsidee ohne meine Wissen verfolgen, wenn ich ihnen die Möglichkeit dazu böte?“

d) „Würde ich durch Simons Idee sofort ein Unternehmen gründen und so der Konkurrenz einen Schritt voraus sein können?“

e) „Würde der Diebstahl der Idee eine Sanktion der Handelskammer nach sich ziehen?“

187.)

Felicitas bekommt von ihrer Mutter eine Kette, ein Erbstück, das schon ihre Uroma getragen hat, geschenkt. Sie weiß, dass diese Kette ihrer Mutter sehr viel bedeutet und freut sich über den Liebesbeweis. Nur einige Tage darauf verliert sie die Kette jedoch. Beim nächsten Treffen fragt ihre Mutter, wo denn die Kette geblieben sei. Felicitas ist unsicher, wie sie reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Felicitas bei ihrer Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde ich die Situation dazu nutzen können, ein weiteres Erbstück zu ergattern?“

b) „Würde meine Mutter in dieser Situation an meiner Stelle gleich handeln?“

c) „Würde ich meiner Mutter viel Nachdenken und Sorge ersparen, indem ich ihr gleich die Wahrheit sage?“

d) „Würde ich nicht generell immer die Wahrheit sagen müssen?“

e) „Würde ich eine Zurechtweisung meiner Mutter riskieren, wenn ich ihr sage, dass ich das Erbstück verloren habe?“

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

188.)

Hannes stört sich sehr an der Katze seines Nachbarn, da diese oft die Gärten der Nachbarschaft, auch seinen, dazu benutzt, ihr Geschäft zu verrichten. Im Winter meldet der Nachbar die Katze als vermisst und bittet die Nachbarschaft um Mithilfe bei der Suche. Tatsächlich findet Hannes die Katze leblos in seinem Garten im Schnee liegen. Trotz anfänglichem Zögern entscheidet er sich dazu, hinüberzugehen und stellt fest, dass die Katze noch lebt, jedoch sehr geschwächt ist. Hannes ist unsicher, wie er sich verhalten soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Hannes bei seiner Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde ich die ungeliebte Katze nun endlich loswerden können, indem ich sie einfach im Schnee ihrem Schicksal überlasse?“

b) „Würde ich nicht das Wohl des Tieres über meine eigenen Motive stellen müssen?“

c) „Würde ich zur Rechenschaft gezogen werden, wenn man das Tier in meinem Garten fände?“

d) „Würden die anderen Nachbarn das unbeliebte Tier retten, wenn sie an meiner Stelle wären?“

e) „Würde ich nicht jederzeit einem hilfsbedürftigen Tier helfen müssen?“

189.)

Rike ist Studentin und zum Lernen in der Bibliothek ihrer Universität. Auf dem Weg zu ihrem Platz entdeckt sie in einem fachfremden Bereich ein sehr beliebtes und immer schnell vergriffenes Lehrbuch ihres Fachs, das jemand dort versteckt haben muss. Rike ist unsicher, wie sie reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Rike bei ihrer Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde jemand es herausfinden, wenn ich das Buch nun selbst verstecken würde?“

b) „Wie würden meine Kommilitonen in dieser Situation handeln?“

c) „Würde ich das Buch nicht an seinen Platz zurückbringen müssen, um die Freiheit und Zugänglichkeit von Bildung zu gewährleisten?“

d) „Würde das Liegenlassen des Buchs nicht gegen die Regeln der Bibliothek verstoßen?“

e) „Würde ich das Buch nun nicht an einem Ort meiner Wahl verstecken können, um mir so einen Vorteil gegenüber meinen Kommilitonen zu sichern?“

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

190.)

Peter und Emil sind Klassenkameraden und gute Freunde. Bei der Vergabe von Projektarbeiten wird Emil vom Lehrer vor die Wahl gestellt, sich für eines von zwei Themen zu entscheiden, Peter würde dann das andere bekommen. Er weiß, dass Peter gerne das erste der beiden Themen bearbeiten würde, da er ein ähnliches im vergangenen Schuljahr schon einmal vorstellen musste und sich folglich gut auskennt. Emil ist unsicher, wie er reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Emil bei seiner Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde Peter es mir übelnehmen, wenn ich das Thema wähle, das er eigentlich gerne bearbeiten würde?“

b) „Würde ich nicht meine Freundschaft und Peters Wohl an erster Stelle sehen müssen?“

c) „Wie würde Peter entscheiden, wenn es umgekehrt wäre?“

d) „Könnte ich die Situation nutzen und Peter im Tausch für seine gewünschte Arbeit einen Gefallen abringen?“

e) „Würde ich nicht der Aufforderung des Lehrers nachkommen und frei und unabhängig entscheiden müssen?

191.)

Bastian ist Autoverkäufer und steht wegen eines Wagens mit einem potenziellen Kunden in Kontakt. Er sagte dem Kunden, dass das Auto bei 45.000 gelaufenen Kilometern noch 20.000€ kosten würde. Der Kunde möchte nach einer Bedenkzeit sogar ohne vorherige Besichtigung und Probefahrt nun einen Kaufvertrag abschließen, als Bastian auffällt, dass der Wagen schon 54.000 und nicht erst 45.000 Kilometer gelaufen hat – er hatte die Zahlen verdreht. Bastian ist unsicher, wie er reagieren soll. Wie relevant sollten ihrer Meinung nach die folgenden Überlegungen, die Bastian bei seiner Entscheidung angestellt haben könnte, sein?

Überlegungen:

a) „Würde ich belangt werden können, wenn der Kunde den Irrtum später bemerkt?“

b) „Würde ich die Situation dazu nutzen können, den Kunden durch meine Ehrlichkeit zu beeindrucken und ihn vielleicht sogar für ein zweites Fahrzeug zu begeistern?“

c) „Würde mich der Kunde an meiner Stelle über seinen Irrtum aufklären?“

d) „Würde es meine Pflicht sein, vor Abschluss eines Geschäfts die Angaben zu berichtigen?“

e) „Würde ich den Kunden über meinen Irrtum unterrichten müssen, um das Vertrauen einer Verkäufer-Kundenbeziehung nicht zu gefährden?“

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

XIII. Emotionen erkennen

192.)

Markus trifft bei einem gemütlichen Beisammensein mit seinen Freunden einen alten Schulfreund wieder, den er seit langer Zeit nicht mehr gesehen hat. Dieser hatte sein Kommen ursprünglich abgesagt. Wie fühlt Markus sich in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Er ist überrascht.	☐	☐
Er ist dankbar.	☐	☐
Er freut sich.	☐	☐
Er ist hoffnungsvoll.	☐	☐
Er ist erleichtert.	☐	☐

193.)

Die kleine Maria hat sich schon lange eine neue Puppe zu Weihnachten gewünscht. Als am Weihnachtsabend die Geschenke ausgepackt werden, findet Maria unter ihren Geschenken nicht die gewünscht Puppe, stattdessen hat ihre ältere Schwester die besagte Puppe geschenkt bekommen. Wie fühlt sich Maria in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist erleichtert.	☐	☐
Sie ist überrascht.	☐	☐
Sie ist hoffnungsvoll.	☐	☐
Sie ist glücklich.	☐	☐
Sie ist traurig.	☐	☐

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

194.)

Fabian musste eine Prüfung im Studium nun schon zum dritten Mal widerholen. Dies war sein letzter Versuch; besteht er diese Prüfung nicht, wird er exmatrikuliert. Seinem Gefühl nach lief die Prüfung nicht sehr gut und er erwartet, die Prüfung nicht bestanden zu haben und somit sein Studium beenden zu müssen. Ein paar Tage nach der Prüfung werden ihm die Prüfungsergebnisse übermittelt, aus denen er erfährt, dass er die Prüfung bestanden habe. Wie fühlt sich Fabian in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Er fühlt sich angespannt.	☐	☐
Er ist erleichtert.	☐	☐
Er ist hoffnungsvoll.	☐	☐
Er ist frustriert.	☐	☐
Er fühlt sich motiviert.	☐	☐

195.)

Julia ist eine sehr ehrgeizige Medizinstudentin, die sehr stolz auf ihre guten Leistungen an der Universität ist. Sie ist der Meinung, dass sie sich all ihre Fähigkeiten allein angeeignet habe und sieht sich als Einzelkämpferin, die immer in direkter Konkurrenz zu ihren Kommilitonen steht. Während einer Prüfung bemerkt sie, wie ihre Sitznachbarin versucht, bei ihr abzuschreiben. Wie fühlt sich Julia in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist verärgert.	☐	☐
Sie fühlt Verachtung.	☐	☐
Sie ist eifersüchtig.	☐	☐
Sie ist frustriert.	☐	☐
Sie ist überrascht.	☐	☐

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

196.)

Luisa hat sich bei einem Sportunfall das Bein gebrochen und musste operiert werden. Nach der Operation muss sie noch einige Tage in der Klinik bleiben und soll in dieser Zeit Gehhilfen verwenden, wenn sie aufstehen und sich bewegen möchte. Als sie in der Nacht aufstehen möchte, um zur Toilette zu gehen, stolpert sie in der Dunkelheit mit ihren Gehhilfen und stürzt zu Boden. Nach einer weiteren Untersuchung wird ihr mitgeteilt, dass das kürzlich operierte Bein erneut gebrochen sei und sie noch einmal operiert werden müsse. Wie fühlt sich Luisa in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie fühlt sich schuldig.	☐	☐
Sie bereut etwas.	☐	☐
Sie ist zuversichtlich.	☐	☐
Sie ist besorgt.	☐	☐
Sie ist frustriert.	☐	☐

197.)

Lukas hat am MedAT teilgenommen und erfährt bei Bekanntgabe der Testergebnisse, dass er den Test beim ersten Versuch bestanden hat und nun sein Traumstudium beginnen kann. Ein paar Tage später wird ihm mitgeteilt, dass es ein Problem beim Versenden der Ergebnisse gab und er fälschlicherweise ein falsches Ergebnis zugesendet bekam. Das richtige Ergebnis würde lauten, dass er den MedAT nicht bestanden habe und somit das Medizinstudium nicht beginnen könne. Wie fühlt sich Lukas in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Er fühlt sich motiviert und herausgefordert.	☐	☐
Er ist frustriert.	☐	☐
Er ist überrascht.	☐	☐
Er ist hoffnungsvoll.	☐	☐
Er ist neidisch.	☐	☐

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

198.)

Anna hat einen Hund, den sie über alles liebt. Als sie aus einem zweiwöchigen Urlaub wieder nach Hause zurückkehrt, freut sie sich riesig, ihren Hund wieder zu sehen. Allerdings wird ihr dann von ihren Eltern mitgeteilt, dass ihr Hund während ihrer Abwesenheit angefahren wurde und eingeschläfert werden musste. Wie fühlt sich Anna in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist frustriert.	☐	☐
Sie ist wütend.	☐	☐
Sie ist traurig.	☐	☐
Sie fühlt sich schuldig.	☐	☐
Sie ist besorgt.	☐	☐

199.)

Hanna und Sophie sind die ganze Schulzeit hindurch beste Freundinnen gewesen. Als Hanna nach der Schule ihren Heimatort zum Studieren verlässt, bleibt Sophie dort wohnen. Sophie bemüht sich sehr darum, den Kontakt zu Hanna zu halten, was allerdings von Hanna nicht erwidert wird. Bald verlieren sich die beiden aus den Augen und haben kaum noch Kontakt. Wie fühlt sich Sophie in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist traurig.	☐	☐
Sie ist eifersüchtig.	☐	☐
Sie ist neidisch.	☐	☐
Sie ist enttäuscht.	☐	☐
Sie empfindet Mitleid.	☐	☐

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

200.)

Christine hat ihrer besten Freundin Janina ein Geschenk von ihrer letzten Auslandsreise mitgebracht und möchte ihr dies nun an ihrem Geburtstag überreichen. Sie hat sich mit dem Geschenk sehr viel Mühe gegeben und hat etwas besorgt, von dem sie sich sicher ist, dass es Janina sicher sehr gut gefallen wird. Janina bedankt sich, öffnet das Geschenk aber nicht. Auf Christines Bitte hin, sie möge es doch gleich öffnen, sagt Janina ihr, dass sie erst noch die Wohnung von den Spuren der nächtlichen Geburtstagsfeier säubern müsse, das sei gerade wichtiger. Wie fühlt sich Christine in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie fühlt sich hoffnungsvoll.	☐	☐
Sie ist enttäuscht.	☐	☐
Sie bereut etwas.	☐	☐
Sie ist verärgert.	☐	☐
Sie ist traurig.	☐	☐

201.)

Karina trifft nach sehr langer Zeit erstmals wieder auf ihre ehemals beste Freundin Iris, nachdem die Freundschaft nach Streitereien zu Ende gegangen war. Iris hatte damals eine Affäre mit dem Freund von Karina begonnen und lebt noch heute mit ihm in einer Beziehung. Nun haben sie sich zufällig in der Stadt getroffen. Wie fühlt sich Karina in dieser Situation?

	eher wahrscheinlich	eher unwahrscheinlich
Sie ist eifersüchtig.	☐	☐
Sie ist besorgt.	☐	☐
Sie schämt sich.	☐	☐
Sie fühlt sich abgeneigt.	☐	☐
Sie bereut etwas.	☐	☐

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Sofort buchen!
Für mehr Informationen klicke hier:
https://bookwhen.com/de/get-to-med#focus=ev-so7d-20200201090000

DIE GÜNSTIGSTEN ALLER ZEITEN

(Test-)Simulationen
in Wien und Graz (live) für den MedAT

Originalgetreue Simulationen einer Prüfung sind der beste Weg seine Fähigkeiten realistisch einschätzen zu können. Deshalb bieten wir komplette MedAT-Testsimulationen an, die sich an den exakten Ablauf des Aufnahmetests halten.

Medizinstudenten, die beim MedAT eine Zulassung bekommen, führen im Schnitt **sechs** Testsimulationen durch!

1 Lösungen

	A	B	C	D	E		A	B	C	D	E		A	B	C	D	E		A	B	C	D	E
1	☐	☐	☐	☐	☒	47	☐	☐	☒	☐	☐	93	☒	☐	☐	☐	☐	139	☐	☒	☐	☐	☐
2	☐	☒	☐	☐	☐	48	☐	☐	☐	☒	☐	94	☐	☐	☒	☐	☐	140	☐	☐	☒	☐	☐
3	☐	☐	☐	☐	☒	49	☐	☒	☐	☐	☐	95	☒	☐	☐	☐	☐	141	☐	☒	☐	☐	☐
4	☐	☒	☐	☐	☐	50	☒	☐	☐	☐	☐	96	☐	☐	☒	☐	☐	142	☐	☐	☐	☒	☐
5	☒	☐	☐	☐	☐	51	☐	☐	☐	☒	☐	97	☐	☐	☒	☐	☐	143	☐	☒	☐	☐	☐
6	☒	☐	☐	☐	☐	52	☐	☒	☐	☐	☐	98	☐	☐	☒	☐	☐	144	☐	☐	☒	☐	☐
7	☐	☐	☐	☐	☒	53	☐	☒	☐	☐	☐	99	☐	☒	☐	☐	☐	145	☐	☐	☒	☐	☐
8	☐	☒	☐	☐	☐	54	☐	☐	☐	☐	☒	100	☐	☐	☐	☒	☐	146	☐	☐	☒	☐	☐
9	☐	☐	☐	☐	☒	55	☐	☐	☐	☐	☒	101	☒	☐	☐	☐	☐	~~147~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☒~~	~~☐~~
10	☒	☐	☐	☐	☐	56	☒	☐	☐	☐	☐	102	☐	☐	☐	☒	☐	148	☒	☐	☐	☐	☐
11	☐	☒	☐	☐	☐	57	☐	☐	☐	☐	☒	103	☐	☒	☐	☐	☐	149	☐	☐	☐	☒	☐
12	☐	☐	☒	☐	☐	58	☐	☐	☐	☒	☐	104	☐	☐	☒	☐	☐	150	☐	☒	☐	☐	☐
13	☒	☐	☐	☐	☐	59	☐	☐	☐	☐	☒	105	☐	☐	☒	☐	☐	151	☐	☐	☐	☐	☒
14	☐	☒	☐	☐	☐	60	☒	☐	☐	☐	☐	106	☐	☐	☐	☐	☒	152	☒	☐	☐	☐	☐
15	☐	☒	☐	☐	☐	61	☐	☐	☐	☒	☐	107	☐	☒	☐	☐	☐	153	☐	☐	☒	☐	☐
16	☐	☐	☐	☐	☒	62	☒	☐	☐	☐	☐	108	☐	☐	☒	☐	☐	154	☐	☐	☐	☒	☐
17	☒	☐	☐	☐	☐	63	☐	☐	☐	☐	☒	109	☒	☐	☐	☐	☐	155	☒	☐	☐	☐	☐
18	☐	☒	☐	☐	☐	64	☐	☐	☐	☒	☐	110	☐	☐	☐	☐	☒	156	☒	☐	☐	☐	☐
19	☐	☐	☐	☐	☒	65	☒	☐	☐	☐	☐	111	☒	☐	☐	☐	☐	157	☐	☒	☐	☐	☐
20	☒	☐	☐	☐	☐	66	☐	☐	☐	☒	☐	112	☐	☐	☒	☐	☐	158	☒	☐	☐	☐	☐
21	☐	☐	☐	☒	☐	67	☐	☐	☐	☒	☐	113	☒	☐	☐	☐	☐	159	☐	☐	☐	☐	☒
22	☐	☐	☐	☐	☒	68	☒	☐	☐	☐	☐	114	☐	☒	☐	☐	☐	160	☐	☐	☒	☐	☐
23	☐	☐	☐	☒	☐	69	☒	☐	☐	☐	☐	115	☐	☒	☐	☐	☐	161	☐	☐	☒	☐	☐
24	☐	☒	☐	☐	☐	70	☐	☐	☐	☒	☐	116	☐	☐	☒	☐	☐	~~162~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☒~~
25	☐	☐	☐	☐	☒	71	☐	☒	☐	☐	☐	117	☐	☒	☐	☐	☐	163	☐	☐	☒	☐	☐
26	☐	☐	☐	☐	☒	72	☐	☐	☒	☐	☐	118	☒	☐	☐	☐	☐	164	☒	☐	☐	☐	☐
27	☒	☐	☐	☐	☐	73	☐	☐	☐	☒	☐	119	☐	☐	☐	☒	☐	165	☐	☐	☐	☐	☒
28	☐	☐	☐	☒	☐	74	☐	☒	☐	☐	☐	120	☒	☐	☐	☐	☐	166	☐	☐	☐	☒	☐
29	☐	☐	☒	☐	☐	75	☐	☒	☐	☐	☐	121	☒	☐	☐	☐	☐	167	☐	☐	☐	☐	☒
30	☐	☐	☐	☒	☐	76	☐	☐	☒	☐	☐	122	☐	☐	☐	☒	☐	~~168~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☐~~	~~☒~~
31	☐	☒	☐	☐	☐	77	☐	☐	☐	☐	☒	123	☐	☒	☐	☐	☐	169	☐	☐	☒	☐	☐
32	☐	☒	☐	☐	☐	78	☐	☐	☒	☐	☐	124	☐	☒	☐	☐	☐	170	☒	☐	☐	☐	☐
33	☐	☐	☐	☐	☒	79	☐	☐	☐	☐	☒	125	☒	☐	☐	☐	☐	171	☐	☐	☐	☒	☐
34	☐	☐	☐	☒	☐	80	☐	☒	☐	☐	☐	126	☐	☐	☐	☒	☐	172	☐	☐	☐	☒	☐
35	☐	☐	☐	☒	☐	81	☐	☐	☐	☒	☐	127	☐	☐	☒	☐	☐	173	☐	☐	☒	☐	☐
36	☐	☒	☐	☐	☐	82	☒	☐	☐	☐	☐	128	☐	☒	☐	☐	☐	174	☒	☐	☐	☐	☐
37	☒	☐	☐	☐	☐	83	☒	☐	☐	☐	☐	129	☐	☒	☐	☐	☐	175	☐	☐	☐	☐	☒
38	☒	☐	☐	☐	☐	84	☐	☒	☐	☐	☐	130	☐	☐	☐	☒	☐	176	☒	☐	☐	☐	☐
39	☐	☐	☐	☐	☒	85	☐	☐	☐	☒	☐	131	☐	☐	☐	☒	☐	177	☒	☐	☐	☐	☐
40	☒	☐	☐	☐	☐	86	☐	☐	☐	☐	☒	132	☐	☐	☒	☐	☐	178	☐	☒	☐	☐	☐
41	☐	☐	☒	☐	☐	87	☐	☐	☒	☐	☐	133	☐	☐	☒	☐	☐	179	☐	☐	☐	☒	☐
42	☐	☐	☒	☐	☐	88	☒	☐	☐	☐	☐	134	☐	☐	☐	☒	☐	180	☐	☒	☐	☐	☐
43	☐	☐	☒	☐	☐	89	☐	☐	☐	☐	☒	135	☐	☐	☐	☐	☒	181	☐	☐	☐	☐	☒
44	☐	☒	☐	☐	☐	90	☐	☐	☒	☐	☐	136	☒	☐	☐	☐	☐						
45	☐	☒	☐	☐	☐	91	☒	☐	☐	☐	☐	137	☐	☐	☐	☐	☒						
46	☐	☐	☐	☒	☐	92	☐	☐	☐	☒	☐	138	☐	☒	☐	☐	☐						

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Wortflüssigkeit

132.) Pechvogel
133.) Tonstudio
134.) Lebemann
135.) Remission
136.) Strick
137.) Quelltext
138.) Romanistik
139.) Arroganz
140.) Beulenpest
141.) Silber
142.) Kohlrabi
143.) Espresso
144.) Strohmann
145.) Neurologie
146.) Reduktion

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Soziales Entscheiden

		1	2	3	4	5			1	2	3	4	5
182	A	☐	☐	☒	☐	☐	187	A	☐	☐	☐	☒	☐
	B	☐	☒	☐	☐	☐		B	☐	☐	☒	☐	☐
	C	☐	☐	☐	☐	☒		C	☒	☐	☐	☐	☐
	D	☐	☐	☐	☒	☐		D	☐	☒	☐	☐	☐
	E	☒	☐	☐	☐	☐		E	☐	☐	☐	☐	☒
183	A	☒	☐	☐	☐	☐	188	A	☐	☐	☐	☒	☐
	B	☐	☐	☐	☒	☐		B	☒	☐	☐	☐	☐
	C	☐	☐	☐	☐	☒		C	☐	☐	☐	☐	☒
	D	☐	☒	☐	☐	☐		D	☐	☐	☒	☐	☐
	E	☐	☐	☒	☐	☐		E	☐	☒	☐	☐	☐
184	A	☐	☐	☐	☒	☐	189	A	☐	☐	☐	☐	☒
	B	☐	☒	☐	☐	☐		B	☐	☐	☒	☐	☐
	C	☐	☐	☒	☐	☐		C	☒	☐	☐	☐	☐
	D	☒	☐	☐	☐	☐		D	☐	☒	☐	☐	☐
	E	☐	☐	☐	☐	☒		E	☐	☐	☐	☒	☐
185	A	☐	☐	☒	☐	☐	190	A	☐	☐	☐	☐	☒
	B	☐	☐	☐	☐	☒		B	☒	☐	☐	☐	☐
	C	☐	☒	☐	☐	☐		C	☐	☐	☒	☐	☐
	D	☐	☐	☐	☒	☐		D	☐	☐	☐	☒	☐
	E	☒	☐	☐	☐	☐		E	☐	☒	☐	☐	☐
186	A	☒	☐	☐	☐	☐	191	A	☐	☐	☐	☐	☒
	B	☐	☒	☐	☐	☐		B	☐	☐	☐	☒	☐
	C	☐	☐	☒	☐	☐		C	☐	☐	☒	☐	☐
	D	☐	☐	☐	☒	☐		D	☐	☒	☐	☐	☐
	E	☐	☐	☐	☐	☒		E	☒	☐	☐	☐	☐

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.

Emotionen erkennen

		eher wahr-schein-lich	eher unwahr-schein-lich			eher wahr-schein-lich	eher unwahr-schein-lich
192	A	☒	☐	197	A	☐	☒
	B	☐	☒		B	☒	☐
	C	☒	☐		C	☒	☐
	D	☐	☒		D	☐	☒
	E	☐	☒		E	☐	☒
193	A	☐	☒	198	A	☒	☐
	B	☒	☐		B	☐	☒
	C	☐	☒		C	☒	☐
	D	☐	☒		D	☐	☒
	E	☒	☐		E	☐	☒
194	A	☐	☒	199	A	☒	☐
	B	☒	☐		B	☐	☒
	C	☐	☒		C	☐	☒
	D	☐	☒		D	☒	☐
	E	☐	☒		E	☐	☒
195	A	☒	☐	200	A	☐	☒
	B	☒	☐		B	☒	☐
	C	☐	☒		C	☐	☒
	D	☐	☒		D	☒	☐
	E	☐	☒		E	☒	☐
196	A	☐	☒	201	A	☐	☒
	B	☐	☒		B	☐	☒
	C	☐	☒		C	☐	☒
	D	☒	☐		D	☒	☐
	E	☒	☐		E	☐	☒

© get-to-med 2020. Alle Rechte vorbehalten.